Miesbadener Tanblatt

"Inghiatthous".

alle geoffnet won it libr morgens bis it libr abends.

Beltigediento: Granffurt a. M. Rr. 7405. Chalter. Balle pedfiner w

Wöchentlich 2 Bezagspreife: Turch ben Berlag bezogen: Dit 2.80 monatlich. Mt. 11.40 ofertelichtelich, obne Traglichn; burch die Moit bewarn: Bit 3.60 monatlich, Bit. 16.50 netertelichtlich, mit Bestell gebt. Bezagsbeitellungen nehmen an: ber Berlag, die Ausgabeitellen, die Träger und alle Bostantlatien: — In Adlien höherer Gewolt, Berriebeitörungen ober Streifs haben die Be-geben leinen knipruch auf Lieferung des Blattes oder Erstattung des entsprechenden Entgeise

12 Ausgaben.

"Tagblatthaus" Rr. 6630-53. Bon 8 Uhr morgens bis 6 Uhr abende, aufer Conntage. Boltidedtonto: Frantfurt a. R. Str. 7493.

Anzeigenpreife: Ortliche Anzeigen Mt. 1.26, answärtige Anzeigen Mt. 1.80, örtliche Reliamen Mt. 5.—
auswärtige Meliamen Mt. 7.— für die einiga ties Koloneijeile ober deren Rama. — Bei wiederbolter Aufnahme unverönderter Anzeigen entsprechender Nachlah. — Schink der AnzeigenAnnahme für beide Ausgaben 10 libe vormittags. — Hir die Aufnahme von Anzeigen an
vorgeichriedenen Tagen und Pilden wird feine Gewähr übernommen.

Berliner Abteilung des Wiesbadener Zagbiatts: Berlin W. 9, Bofftrage 18, Fernfprecher: Mmt Bentrum 11435-11437.

Sonntag, 12. Juni 1921.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 267. . 69. Jahrgang.

Birlungen des deutsch-russischen Bertrages

Dr. Simons war ber Abichlug des deutich ruffis ich en handels war ber Anglung des deuticher ustelle schen handels wertrages und der neue Augenminister Dr. Rosen sieht sich nun vor die Ausgabe gestellt, diesen Bertrag soweit wie möglich für Deutschland nutidat zu machen Mit Krassin, der ja Ende vorigen Monats einige Tage in Berlin weilte, ist inzwischen über einige Fragen des Bertrages weiter vershandelt worden und die Sowjetregierung hat nunmehr auch ihren offiziellen Handelsvertreter sür Deutschland ernmunt. Es wird ieht also auch die Frage der den ben te ernaunt. Es wird jest alfo auch die Frage der deu tichen Bertretung in Mostau ihre Lojung fin-ben muffen. Burgeit befinden fich in Mostau zwei beutiche Bertreter, berr hilger für die Kriegsgefan-genenfragen und Dr. Stähler für Sandelsfragen, mahrend das deutscheruffische Abtommen porfieht, daß fieben Mitglieder als Vertreter der deutschen Regierung tie Borrechte der Mitglieder beglaubigter Missionen genießen sollen. Die Frage, wem die Führung dieser beutschen Mission anvertraut werden soll, ist sedenfalls von erheblicher Wichtigkeit. Die Moskauer Regierung hat, wie ichon gemeldet wurde, den Wunsch, das nicht ein Politifer, sondern eine Berfonlichkeit aus dem Wirtschaftsleben zur Bertretung Deutschlands nach Mostau gehe.

Eind nun auch fo weit wie möglich bie Begtenungen zwifchen ben beiden Landern mieder auf eine rechtgen zwischen den beiden Landern wieder auf eine segt-liche Grundlage gebracht, so wird man doch für die nächste Zeit keine übertriebenen Hoffnun-gen aus einen deutsch-russischen Handelsverkehr zwischen verkehr zeichen dürsen. Ein Handelsverkehr zwischen den beiden Ländern hat sa auch schon vor dem Abschluß des Abkommens stattgesunden. Einwandfreie Zissern dierüber liegen zwar nicht vor, dech bezissert die Ver-tretung des Volkskommissariats für den Außenhandel die deutsche Einsufre für die Zeit vom 15. Mai die bie beutsche Ginfuft für die Beit vom 15. Mai bis 31. Dezember 1920 auf rund 231 Millionen Papier mart. Mit einer gewissen Steigerung Dieses Sandels burfte wollt zu rechnen sein. Kraffin hat bei seiner Un-wesenkeit in Berlin einem Bertreter ber "Roten Falne" erflärt, es seien bereits für insgesamt 300 bis 500 Millionen Marf industriesse Austräge und inklusive Eisenbakumaterial über 3 Milliarden Mark in Deutschland vergeben worden. In lehter Zeit gingen die Lieferungen aus Deutschland überraschend schnell vor Lieserungen aus Deutschland überraschend schnell vor sich und sie sielen auch zusriedenstellend aus. Bon den bestellten Los om otiven würden die ersten im Ansona Juli zum Versand kommen. Landwirtschaftliche Maschinen und Geräte gingen sortgesetzt in großen Schiffsladungen nach Außland ab. Inzwischen habe sich auch eine deutscher uls ische Transportgeslellschaftliche Transportgeslellschaftlichen der Schiffsberkehr zwischen Langerschaftlichen und russischen Hieren under den günstigsten Bedingungen einrichte. Ausgerdem seine zum Verhandlungen über Konzessionen für große deutschaftlichen Vedingungen einrichte. Ausgerdem seine ruch Berhandlungen über Rongeffionen fur große beut-

iche Unternehmungen im Cange.

gen.

Die Frage ber beutschen Musfuhr nach Ruftland ift nun natürlich eng verfnüpft mit ber Frage ber Steis ferung ber ruffifden Musfuhr. Sier ind die Aussichten allerdings porläusig trübe. Unsece Mostaujunger haben zwar immer ergabit, bag in Rußland bedeutende Borrate aufgestapelt feien, die fofort abtransportiert werden könnten, sobold die Handels-teziehungen ausgenommen würden. Tatsächlich ist auch etwas Flachs und etwas Hans sons sowie Holz in den Kandstoaten zur Weiterbesörderung in die westeutspäi-lichen Länder eingetrossen. Damit hat aber die Herr-lichkeit auch ein Ende, Rußland, der "riesige Nahrungs-tessel Europas" sieht sich heute genötigt, selbst Nah-tungsmittel einzusühren, um seine Bevöllerung not-dürtlig vor dem Verhungern zu schützen. Un irandeburftig vor bem Berbungern ju schitten. Un irgend-welche umfangreiche Aussuhr ift vorerst jedenfalls nicht in benten. Much Rraffin bat im Oberften Birtidaftsvot sich über die Möglichteit einer aroßen Aussuhr sehr polimistisch ausgeserchen. Wohl könne Rußland Solz und Naphtha aussühren, doch Alacha. Han, Borsten um, nur in geringen Mengen. Das ist sehr ertlärlich; deträgt dech z. B. die Anbaulläche für Flachs laut "Ekonomischtaga Seisen von der Norteienes Anbausläche. Der Nückens der Archuktion läht sich anbaufläche. Der Rudgang ber Produftion lägt fich auch auf anderen Gebieten gaflenmäßig belegen. Beraleicht man die Produktion des Jahres 1920 mit der-lenigen von 1913, so kommt man zu folgenden Ziffern: 1920 wurden in Prozenten der Produktion von 1913 erzenet: Kokke 24.3 Prozent, Eisenerze 1,4 Prozent, Gukeisen (Südruhland) 0.3 Prozent, Geld 2.3 Prozent, Plotin 7,7 Prozent, Schwefelfaure 3,7 Brogent, Baum-wollfteffe 4,1 Prozent, Papier 13,9 Prozent, Buder

1,1 Projent Ceife 3.8 Projent.

des Produttion ist. Gehr begreislich, das man sich unter solchen Umständen nach bilse umsieht und wieder einmal ist es der verhafte Kapitalismus, der helfen foll. Kraffin hat nämlich ausbrudlich betont, bag bie weitere Entwidlung bes Sandels volltommen pon ber ausländischen Kreditgemährung abhange. Bliebe eine folde aus, fo fei es einfach unbenn ja bereits gemeldet, bag bie Cowjetregierung bie Eröffnung einer Bant in London plane. Ja, um einen solchen Kredit zu erhalten, ist man auch geneigt, weitgebende Konzessionen zu machen. Wenn nämlich die Alliierten geneigt waren, Ruftland einen Kredit einzu-räumen, so murbe die Gowietregierung bereit sein, die Grage ber Anerfennung ber Borfriegofchuld Franfreich gegenüber auf einer besonderen Friedenstonfereng gu erörtern. Man fieht, die Comjetregierung gießt nicht wenig Waffer in ben tommuniftifchen Wein, um aus ben gegenwärtigen Echwierigfeiten herauszutommen.

In England icheint man burchaus geneigt zu fein, ben Sowjets auch Kredite einzuräumen, um jo ben ruffischen Miederaufbau, natürlich nicht aus selbstlofer Liebe zu Rufland, au fordern. Man bringt in Eng-land und felbst in Frantreich ber russischen Frage ein reges Interesse entgegen. Dabei wird man sich freilich auch überzeugen müllen daß der im Interesse der Welt-wertschaft so netwendige Wiederausbau Rugla ids ohne deutsche Mitarbeit unmöglich ist. Der Engländer Kennes hat in seinem besannten Buch über ben Frieden nen Berfailles barauf hingewiesen, daßt es auch im englischen Interelle liegt, Deutschland gum Auf-Führer ber englischen Konservativen in einer Unter-rodung mit einem Mitarbeiter bes "Figaro" erflart, bie ruffische Frage sei ohne Mitarbeit Deutschlands unlosbar. Gemiß fteben heute folder Arbeit nech unge-beure Schmierigfeiten entgegen. Der beutscherufiffe Bertrag ift ein Bechfel auf bie Bufunft, aber man foll boch auch nicht vertennen, daß Ruftland trot aller bolichemitischen Wirtichaftsnöte ein Land mit einer profen Bufunft und reich an Entwidlungsmögfichteiten ift.

Der Münchener Generalstreit.

Br. München, 11. Juni. Finener Drahtbericht.) Die Loge bat entistieden eine Entivannung erfahren Man sonn soger jagen, daß der Generalitzeil mistungen Man sonn soger jagen, daß der Generalitzeil mistungen Man sonn soger jagen, daß der Generalitzeil mistungen Man frühen Morgen inder baden fich nach anfänglichen Greuf am frühen Morgen inder bede mieder auf Aufnahme des Kahrdienstes entistischen. Die dei fil ich en Gewertlich aften baden den Entistus erfahre, das dieser traurige Kahrdier ist einen Anlas pedan förnet durch Streif oder sonstige Demonstrationen zu vrotestienet. Die Straßenbild ist bis auf ein etwas erhöhtes Aufnembung fleiner Arbeiters auwonen volltammen das gewöhnliche. Richt nur die Geschäfte haben seit alle aröffnet sonzern, auch das Transportsewerbe ist größenseils in Täsiseteit. Während in den kleineren Betriebet gerbeitet wird ruht die Arbeit vollisienten Betriebet gescheitet wird ruht die Arbeit vollisienten. Eine gemeinseme hürgerliche Zeitung son in den großen Inderen werden nicht erkeitnen. Eine gemeinseme hürgerliche Zeitung son in Laufe tes Radmittags berausgegeben werden. Die Berkehrsvertzaltung dat die Erisen bah der daraus hingewiesen, das hie die Bolgen einer Beteiligung im Sereil felbst zu tragen hätten. Der Berkehrs wird ist ist intolgedellen normal ab.

Reichstagsausichuh für Beamtenangelegenheiten.

Reichstagsausschuh sür Beamtenangelegenheiten.

Br. Berlin. 11. Juni. (Eig. Drabtbericht.) Im Reichstagsausschuf für Beamtenangelegenheiten wurde am Freistag die Beratung der Aussührungsbestimmungen zum neuen Besoldungsseleh der Aussührungsbestimmungen zum neuen Besoldungsseleh der Inspect. Aber den Kegterungsentwurf erstattete Ahn. Deuter (D-Rati.) aussührlichen Bericht. In der Ausstrache beantragte Ahn. Steinforf (Seg.), das im Geneulah zu den Bestimmungen des Regierungsentwurfs im Balle der Miederverwendung eines Beamten, der seinerzeit aus einer planmäßigen Stelle des Reichsdienstes ausgesichteden war, die frühere Dieustzeit wieder ganz oder teilsweite, oder auch in besonderen Fällen einem auserbalb des Reichsdienstes eine gewisse Zeit vraftischer Beschäftigung auf das neue Beleidungsdienstatter angerechnet werden könne. Der Antrog Steinlopf wurde mit 12 gegen 9 Stimmen absaclehnt. Auch der in der gestrigen Debarte behandelte soziale Antrog, das eine Anrechnung der im Prioatdienst verbrachten, den antlichen Obliegenheiten gleichartige Beschäftsaung auf das Resoldungsdienstalter angerechnet werde, wurde beute vom Aussichus abselehnt.

Sozialdemofratie und Reichsnotopfer.

nh. Berlin, to. Inni. Die "D. Ann. 3tg." beseichnet bie Rachricht des B. L.A.", bab die Sosialbemotraten ibre Buftimmung zu der gepfanten Stevererhöhung von ber Berboppelung bes Reichsnotopfers abbangig machen, als nicht sutreffend.

Suspendierung eines Oberften ber Schupo.

Br. Salle, 11. Juni. (Eigenet Drobtbericht.) Oberft von Sartwig von der Schukvolizei in Salle ift, weil et gegen die ausdrüftige Andennand des Oberprässenten und des Regierungspräsidenten der Bropint Sachien Zeitlteismillige eingestellt bat. von Dienst lespendiert worden. Die Zeitsteuntligen wurden zeitlos entlassen. Eine verichte Diefe Biffern zeigen, wie gewaltig ber Rud gang I liche Unterluchung in ber Angelegenbeit ift im Gange.

Der Ententeattionsp'anfür Oberichlefien

Dz. London, 11. Juni. (Dichtbericht.) Die "Times" melbet aus Oppeln vom 10 Juni. daß von den Milierten in besug auf Obericklessen iebt ein endaultiger Altions plan in Musikit genommen und bereits in Austührung bei den endaultiger Mitions plan in Musikit genommen und bereits in Austührung ber Gegend von Gleimit hätten den Beschlerhalten, in der Gegend von Gleimit hätten den Beschlerhalten, in der Gegend von Gleimit hätten den Beschlerhalten, in meltiden Gestor des untücken, desgleichen die Bolen im gleichen Gestor des unt Grenze zwischen der Bolen um gleichen Gestor des Auflanung soll die Sum Abend des 10. Juni decndet sein, die Aufläsehung in der angeletten Richtung sowohl der Balen, als auch der Deutschen Richtung sowohl der Kaase der Bolizeible den Times Beschleritatur ichreibt. Die arose Schwiestigteit werde die Krage der Bolizeible Bolizeitunge einer undarteilschen Bolizeitung in der Times und der Allen in Oberschlessen, denen sich die Kommission gegenübergestellt siebt.

nebet. Dz. London, 11 Juni. (Drahtbericht) Die "Times" meldet, daß die fragsolilche Regierung ich England ankhließe, und ihre Militärbesehlshaber (franzolilche und iralienische) ermächtige, ihre Truppen, wenn zo für notwendig befunden werde, gegen die polnischen Infurgenten einzuleben. Die franzolilche Regierung babe etstärt daß Erneral Lerond Instructionen erhalten habe mit den Englandern und Italienern zulammenzuwirken, sie habe tedock gewisse Borbehalte gemacht.

Bolnijche Drohungen.

Br. Ovoeln, 11 Juni. (Sigener Drahtbericht.) Da Korsantos Grenzzeitung" von der internstiierten Kommission verboten worden ist, ichreibt er in dem als Ersat ericheinenden "Wegweiter". Ein Söser, fein Eiderich, fein Lukriegebietes mehr ieben. Winn die Beröundeten aufallen, des bratale Gewalt des preußlichen Militarismus noch einstall in Oberichteite Siege seiert, jo wird sie nur Trüms

Die Erfüllung bes Friedensvertrages.

Die Ersüstung des Friedensvertrages.

D. Strasburg. 11. Juni. (Eig. Drabtbericht.) Gemdy Artifel 312 des Berkaller Bertrages verpflichtet sich Deutschland, an diesenigen Möchte, an welche Deutschland Gediete abgetreien bat, benjenigen Teil der von der deutschen Regierung oder der unter ihrer Aussicht tätigen öffentlichen geder privaten Körperichaften angesammelten Relerven absutreten, welche bestimmt sind, in diesen Gebieten den Dienst aller sozialen und kaatlichen Verlicherungen zu becken. Die auf Grund diese Artisels eingesetzt Kommission, die anseinem Bertreier der tranzössichen Regierung, einem Gebeimstat beim Arbeitsministerum in Bertin und I Mitaliedern des Interien in Belet abgeichtlien, einem Gebeimstat beim Arbeitsministerum in Bertin und I Mitaliedern des Interien in Belet abgeichtlien. Sie hat die Kanitalien, die von Deutschland zu überichreiben waren, in Bauschalzummen seitzeletzt und ihre Beschissische der Erstigebung zu treffen hat.

Die beutichen Schiffe in Amerita.

Die beutschen Schiffe in Amerika.

Dz. Paris, 11. Juni (Drahtbericht.) Der Bariser Bereichterstatter der "Ebicago Iribune" veröffentlicht zu den letzten Berichten aus Amerika. das die Bereinigten Staaten eine Bezadbung der bei Eintritt Amerikas in den Krieg de ich lag nahmten deutlichen Schiffe von den Schiffsahnehmern erdielten, solgende Ertlärung: Deutschland dan den der Bereinigten Staaten verdandelt, da dies Bereinigten Staaten verdandelt, da dies Bereinigten Staaten verdandelt, da dies Bereinardlungen in Baris durch die Redarationsfommission gesührt wurden. Teutschland hatte eine leite Summe sur diesen Jwed vorgeschlagen und im übrigen niemals ihre Rüdgade von Amerika verlangt. Die deutliche Regierung glaubt ledech im Recht zu sein, wenn sie sür die beischlassenahmten Schiffe die Zahlung auf der gleichen Grundlage verlangt, wie für die anderen Schiffe, die nach dem Waffenstillstand übernommen wurden. Die amerikanische Weigerung beeinträchtigt starf den Vertrag von 7 Missiarden Goldmark, auf den die deutschen Leifungen und Lieferungen nach dem Friedensvertrag zulett abgeschätzt wurden.

Die Unidlugabitimmung in Steiermart.

D. Wien, 11. Juni. (Eig. Drahtbericht) Die Landesrenierung von Steiermark hat gestern eine Kundachung erlassen, in der sie die Volksabstimmung für Sonntag, den 3. Juli. ausschreibt und bekanntnibt, daß abstimmungstag gewählt haben, und alle diesenigen sied, die für den Lagatag gewählt haben, und alle diesenigen sind, die am 1. Jan.
1921 das 20. Lebersjahr überschritten baben. Richtsbestoweniger wird der keiermärkliche Landtag noch einmal über
diese Frage beraten.

Das frangofifche Flottenprogramm.

Dz. Baris, 10. Juni. Die Kammer nahm mit 468 gegen 128 Stimmen das Flottenpregramm an, das den Bau von 6 leichten Kreuzern, 12 Zerktörern, 12 Torpedobooten, 36 Unterjechooten und einem Flugzengmutterschiff vorsieht. Die Ausgaben, die sich auf mehrece Jahre verteilen, belaufen fich auf 1 413 000 000 Franten.

Beendigung bes Generalftreits in Rormegen.

Da Berlin, 10. Juni. Die norwegische Gesandischaft in Berlin teilt mit: Der Generalitreit in Norwegen ift beuts been bet und bie Arbeit wieder aufgenommen worden.

Das Abruftungsproblem.

Dz. London, 11. Juni. (Drattbericht.) Die "Times" meltet aus Baibington, daß Bräfident Darding bem ftarlen Beftreben nach Sparfamteit, das fich in ben Bereinigten Steaten bemertbar macht, stattgegeben babe und, wie man annimmt, alles tun werde, um eine Konferens mit Größbritannien und Javan zum Zwed der Rüftungseinichtantungen einzuberufen.

Wiesbadener Nachrichten.

Ein bedeutungsvoller Tag im Stadtparlament.

Ein bedeutungsvoller Tog im Ctadtparlament.

Die Frage det Eingemeindung von Schier. Kein bat lich erfreulicherweise weiter so entwicktt, wie dies nach der Beratung in der Stadtparrodnetenkinum vom 21. Januar allgemein gewinscht wurde. Es ilt dies nicht so selbstweitscholtich, wie man das nach dem damaligen Belchluß wiellech annahm, namentlich besdalb nicht, weil es die er fle Gemeinde ilt, die Riersbaden eingemeindet. Das Bort, Miler Minang ist ichwer, allt dierbei im beionderen Rachbargemeinden ilt und die Echwiertgeteten letundarer Art ja wohlbesant sind. Der 10. Juni dütse einwal in den Annalen der Stadtgeschichte als ein denkondigelegenen Rachbargemeinden ist, der Schweitzisteten letundarer Art ja wohlden. Das seigte sich dei Seginn der Stung auch äußerlicht. Die Flügeltüren zu dem anschließenden lleineren Einungsstaal standen einddend offen, denn der Stung auch äußerlicht. Die Flügeltüren zu dem anschließenden lleineren Einungsstaal sind den der flegter Annalen der Gesten der Gest Milgemeinmohl.

Allgemeinwohl.

Die andere Borlage, die die Stadtwerordnetenstung beschäftigte und ihr alliährlich einmal das Gepräge eines "aroben Tages" gibt, war die Borlegung der Gat is sür 1921. Wir sind nachaerade an große Zahlen gewöhnt. Eine Million ist heute nichts mehr. Es muk ieht Ichon in die Ounderte von Willionen geben! Der neue Jauschlieden weist in Einnahmen und Ausgaben die beträchtliche Gumme von 220.2 Mill. M. auf, also beinabe eine Biertelm millierde, und bat damit eine weitere Steigerung um 47 Mill. M. erfahren. Gegen die leinerseit bereits vorgelegte Zwischendilanz den Dalbianresabischie bereits vorgelegte Zwischendilanz den Dalbianresabischie bereits der gelegte in unseren wirtschaftlichen und lexalen Zeitverdästlichen ziemlich zutrestend war. Pesüglich der Julanschaftlissen ziemlich zutrestend war. Besüglich der Julanschaftlissen ziemlich zutrestend war. Besüglich der Julanschaftlissen ziemlich zutrestend war. Besüglich der Julanschaftlissen ziemlich zeitwerden wen der Ausgeschlich verwiesen, der alles genau tarlegt. Tas die losse'e Jüschweie für die einzelnen Geschurashau und Berfehr viel Geld erfordern — für beide Pesten allein 20 Mill. M. Juschus — liegt auf der Dand. Anderer eits ist es deskerfreulich, das z. R. inzische den weiteren Kabaus der Ledensmittelämter ein Aberlecht, das in unterer Ernährungswirtschaft nach und nach wieder normale Berhältnisse eintreten, und einer Zwangsgesanifation nicht mehr bedürfen. Die Kutzell wurde werden den Entlastung beten wird, Die Kutzell wurde der Schuldermaltung betan dieten wird. Die Kutzelleit werden der Entlastung betrachtet werden Jellte: rielseicht werden der Entlastung verboten.

Dinblid auf das Berachen anderer Städte, die nicht einmat den Boraug einer Weltsurstadt haben, andere Mittel und Wege, als eine etwaige Erböhung der Kuttare usw. einzuschlagen kein, um dier ein Deitzit fünftig zu vermeiden. Wegen det außerordentlich karf acktiegenen Bolizeilaken und Begirtsadgaden ist der Wagistrat in Berlin vonkellig geworden. Der Zulchuß auf Allgemeinen Berwollung von 8.7 Mill. Mi. fällt ebenkalls sehr ins Auge, iedoch sind darz unter, wie im Lauf der Situng bekannt wurde, zwei größten und ber einselitensien bie unter den heutigen Zeitwerhältnissen sie eine Etadt, die nicht auf unsliediame Aberraldungen gesäht lein will, netwendig sind. Die Zeiten, wo die Städte is wiel Geld dekommen konnten, wie sie wollten, sind vorbei. Das Gegenteit ist eingetreten. Wanten und Börfe wollen von Stadtonleiben nicht mehr viel wissen. Ihre Kursacktaltung dewegt sich ie nach Art der Ausammenstehung der Pepölferung und gegaraphischen Lage lehr verschieden, in allen Källen iedoch nicht vorteilbait, wobei Wiesdaden sichen herbeitig noch nicht am schleckten sieht, zuwal es sich in noch auf ein la frättiges Finarzinkitut, wie die Kassausiche Landesbant es sieh tin Andetracht der koch nicht worteilbait, wobei Miesdaden der ein la frättiges Finarzinkitut, wie die Kassausiche Landesbant es sieh tin Andetracht der hoch nicht am schleckten in de hoch in der vorteilbait, wobei Miesdaden der ein kassausiche Rauft in Andetracht der koch nerken ein der erhöht nerden til noch für 12 Mill. M. erforderlich. Das ist in Andetracht der mit arobem Undebagen von über 2002 Mill. M. nicht la ichtimm, aber sie wollen ausgebracht iein, und es wird worder mit arobem Undebagen vornehmen, das Grund- und Gedändeltener somie die Gewortesftener mieder erhöht nerden alles Erdensliche bereite lehr boch versteuert ist. Man sann in dieler dienken ein weber das Gelb lenst nehmen nachtem alles Erdensliche dem Etadtrerordenschaften wieder die Sannehmen verschaften wurden zur Gefundung unserer Wirtschaft und zum Erdellen wurden zur Gefundung unserer

Uniere Deiganlagen im Commer.

Uniere Heizanlagen im Commer.

Bon der Kohlenwirtschaftsstelle Mains wird uns mitgeteilt: Mit einigen Seutzern der Erleichterung haben untere Sauskrauen die warme Jahreszeit begrüht, weil die an sich schen riesig haben Kussaden lür den Lebensumterball nicht mehr mit den recht bedeutsamen Brennstofischen für die Zimmerbeizung belastet sind. Und so sieht ieht der Osen vergesen in der See und der Heizstesel vereiniamt im Kellen. Erst wenn die kalten derbittage sommen, erinnert man sich wieder der Wäs meivendet und rimmt sie in dem Zustand in Gebrauch, in dem man sie zur Rube geieht dut. Man überssieht dabei, dah auch Seizanlagen einer vollüssiehen Khnükung unterworfen sind, und daß sie dei sechsmonatlichem angestenngtem Geörauch während des Allien des Minden kannen unterworfen sind, und daß sie dei sechsmonatlichem angestenngtem Geörauch während des Minden sind is icheut sie die Ausgaben dasst und die Sen und Kestel werden im Derbit in dem gleichen Zustand wieder angestenet. Die beutigen hoben Brennstoffischen awingen ieden, mit Deizmaterial zu sparen. Eine Grundvoraussekung dassi ist aber der gebrauchssertige Osen und Seizungstellel. Beschätzt wollt und Feuerräume ichsecht schliebende Keuere, und Alchentüren und andere Undichterten, schaddoit gewordene Züge usw. sind wahre Brennstoffischer. Dier soll man nicht am sallichen Ort sparen! Die entstehenden Keparaturschen werden gana sicher durch den gerinderen Frennstsfauswond mehrtad abgesabit. Es siegt im Intereste eines ieden Dausdasles, sicht dar gewordene Echöden und im Minter bewerfte Störungen von soch son nüktichen verbilichen Hinterstellen. Eine den Ortstellenstellen erbältsliches Mersbalt abs. dass den Ortstellenstellen erbältsliches Mersbalt abs. dass den Ortstellenstellen erbältsliches Sinweisen. Auch unfere Deizanlagen drauchen eine Sammertur. Entbaltei sie den on nüktichen verstillen dienes kommertur. Entbaltei sie ihnen nicht vor!

— Die Ferienivasiergange für Echulfinder losten auch in diesem Johre mieder, und swar vom 4. Juli d. 3. ob. flattstinden. Die Schulfinder verfammeln fic an iedem Mochentag der Sommerferien des Nachmittigs um 3 Uhr in den Schulfdien an der Bleich, und Kallesstraße. Von dier aus sollen sie von Lebrern, Lebrerinnen und Kübrerinnen binausgestührt werden nach dem Turnplok "Monnentrift". Spätestens 8 Uhr abends tollen die Kirder wieder in ihrer elterlichen Wohnung ein. Um diese Hothaben zu verwirflichen, ist eine größere Anzahl von Kührerinnen, die sich dei der Kübrung und Beauficktigung der Kinder beiätigen wollen, nötig. Weltungen bierzu werden bei den derten Restoren der Schulen an der Kastellitzabe und Bleichstraße entgegengenommen. Die Berienivasiergange für Echulfinber foffen auch in

beime (Ein Micsbaben) fann, wie aus dem Gelbälisbericht für 1920 bervorseht, auf ein 10idbriges Beiteben aurückliden. Ihre Entwidlung ift, nachtem die erften Jahre bes Ameilels und Mittrouers überwurden waren, eine lo

günftige gewelen, wie sie taum ein anderes deutsches Woblstabetsunternehmen aufzuweiten dat. Im Jahre 1920 wurden in 14 Deimen 14 208 Beronen mit 212 225 Beroflegungslagen aufgenommen, in dielem Jahr wird die Belucherahl noch erheblich größer lein, da die Gelestichatt die Jahl der Deime durch Anfause von 7 großen dotels und Kurdaulern auf 21 mit rund 2600 Gestbetten gesteigert dat. Reben den faufmännichen baben auch die technischen Angestellten (Insgenieure, Chemiser usw.) einen erheblichen Teil der Belucher gestellt. Die der Gesellschaft ron bandel und Industrie sie die Errichtung und den Betrieb der Deime aur Bertügung gestellten Kavitalich batten am Schluß des Jahres 1920 den stattlichen Betrag von 20.5 Millionen Mart erreicht. Die Etziaerung der Vetriebskolten der deime wird durch eine Gegenüberstellung der von der Gesellschaft in den Zehren 1913 und 1920 aczabiten Breicht veranschaulicht. Kür 10 Lebensmittel ergabt sich eine durchschnittliche Erdabtung im Berhältnis 1:17 für 12 Einrichtungsgegegenstände eine lothe von 1:16. Um Schluß des Periodis beiht es: "In den Industriebezirten und Diosstädten zusammengedränat, wird under Bolt Jahrschnte bindurch eine Arbeit zu leisten haben, die härter und nerrenverbrauchenber iein mus als ie dunor, wenn es für Deutschand wieder eine Möglicheit des Aufeitisgs geden lost. Unsere Arbeitsfraft ist die einzige Maffe, die ansum und Industrieller dewust werden, dem es erriklich um die Kaufumft unieres Volles zu tun ist. Es mit keit und Ere der in der der in der der in der eine Möglicheit des Aufendeit der eine Möglicheit des Aufendeit auf ein der Erweitschaft der der in der Keitschaft der Müssen ist nach die einzige Möglichteit seinen Kurden der eine Semmerkrische ausgeschaften. Dellen laste fich ieder deutschaft der der eine Seidensälen und Kaboratorien zu schaften haben, der eine Seidensälen und Kaboratorien zu schaften haben, den der eine Reichnießen um kab mit neuer Spanntraft und Schaften kaben, den der eine Beimenstellen um Kaboratorien zu schaften haben, den gescheni men, um fich mit neuer Spannfraft und Schaffensiteube au

erfüllen."
— Sonntagorube im Friseurgemerbe. In der Proteste der millen met ung gegen die Sonntagorube die ein Teil der diesten mil ung gegen die Sonntagorube die ein Teil der diesten, sübrte auerst Herr Müller aus die Versügurg let undaltbar. da sie nicht auf Grund einer Eingade der Massmeinen Friseur-Pflichtinnung enstanden let lendern nur auf das Betreiben einzelner. Die derren Müller, Kaikt, Krebs und Immermen dinden let lendern nur auf knachen, die Kunden, die am Sonntag nicht bedient werden sonnten, somen dasst am Sonntag nicht bedient werden sonnten, somen dasst am Sonntag irrig let. Im Monat Mal seien sieden Tage dadurch verloren gegangen. wöhrend die Ausgaben an Stevern, Löhnen und dersseichen diesen. Dazu sonnten, das die Angeltellten weistens die Kundsstie zu Gaule am Sonrtag bedienen. Kerrer wurde von den Rednern auch die Rechtsbarteit der Versügung angelede ien, da nicht alle Kimmberechtigten Friseure Auftorderung unt Abstimmung erhalten bätten. Peskalich der Kundstage seinen der Michtimung, ob durch die Sonntagorube Schaden eristede kellte der Rerfammsungsleiter selt das an feinen der Andeienden eine Auftolation diese Indalts gelaßt und an die sustandige Etelle weiteraegeben.

ftanbige Ctelle meiternegeben.

- Die Samburger Auswandererhilfe, die bisber ihr Bureau am Jungfernftien 30 batte, verlente an dielem Jace ihre Geschäftstelle nach Kirchenollee 43. Die Beratungsftelle gibt nicht nur mürbliche Ausstüntte, sondern fie beantworfet auch par affem ichriftlich aus dem Reich eingebende Anfragen untergettlich untengeltlich.

- Reichsbanfnoten an 58 Mart vom 30. Rovember 1915 baben auf Grund der Perordnung vom 30, Ropember 1918 (RGB1. S. 2318) ibre Eigen chaft als gelentickes Zahlungsmittel bereits seit 31. Tanvar 1821 rersoren: sie werden mit noch dis aum 31. Juli 1921 von der Reichsbant eingelött. sitt die mit diesem Zeitpunst iede Einsöfungspflicht endet. Die Pesiber solcher Neten werden in ibrem eigenen Inieresse erneut an deren rechtzeitige Ablieferung erinnert.

— Eine Erianleitung für fallche Reichobansnoten zu 50 Mart mit dem Ausgabedatum vom 24. Juni 1919 wird von dem Reichsbansbireltorium mit dem hinweis darauf grundlentich abge lech nt. das die die heis icht befannt gewordenen Frscheungen dieser Ausgabe als iolde durchaus erselenndar sind, losern nur den belonderen Merstaalen der echten Note — Rocaltani, 5 Sterne und Resette unter der Jahl 50 — Regetting geschent wird. Die Staatsschen sind darauf gutmerstam gemocht worden, das Antröge auf Erlagsleistung für angenommene Fallchiuse von Reichsbantnoten eriolgles sind.

- Echlaswagen 3. Rlaffe. Gine aroke Rahl ren Echlat-magen 3. Rlaffe fiebt, wie von Gifenbahnmerfftatten mifnes

Andbrud verboten.

War einst ein Klingen und Singen.

Rovelle von Max Rarl Bottder (Chemnit).

Gin Moment, - bie lirfunde fnisterte in bes Sous verans Sand. - "Lefen Gie, Rlinter!"

Klinter las - - und je weiter er las, besto mehr gitterten feine Sande, und bann war er es, bem bie-Tranen aus ben Augen rannen, und ehe fich's der junge Burft verfah, batte ihm ber fleine Berr die Sand

"Schon gut - - ichon gut, Klinterchent - Und nun noch erwas. - Bitte überzeugen Gie fich, ob die Rabimettstür geschlossen ist. — So — — danke, Klinker. — — da draußen am Parke, Sie wissen, die kleine Billa, wo wir — — ja, Sie wissen ichon — vorgestern bei Dellried — — wem gehört das Ding?"

"Dem Großtaufmann Döllner."

ben. - Bis 150 000 M. geben Gie 'ran; verstanden"! Mill bann bie Rramerseele nicht, foll ihn ber Teufel frifaffieren. - Gie merben bas ichon machen, b. f. ich meine nicht mit dem Fritaffieren, ha — ha — mit bem Raufe meine ich — Gie verstehen schon, — meinetwegen Rittertreug 1. Rloffe — oder Kommerzienrat oder Kommissionsrat — furz — — das überlaß ich Ihnen, und mit dem gesamten Mobiliar, wie es sieht und liegt. — und dezent, Lieber, — dezent! —— Ich din Ihnen gewogen!"

Det Sofmarichall war entlaffen, ber Staatsminifter

Dr. von Grundig trat ein.

Cm. Sobeit!" - "'n Abend, Baron!" herr von Gründig fuhr gurud. Er mar blag wie

fein Damafthemb.

"Gestatten mir Em. Sobeit gnadigft bie ergebenfte

Bemertung, daß ich nicht Baror

"Go - wenn ich face: Baron, fo find Gie's. Ich gratusiere Ihnen, mein lieber Gründig. Das Diplom wird Ihnen morgen Schönbrobt überreichen. - - Und nun was bringen Gie?"

Der Minister wollte danken, aber der Herzog wehrte ab. — "Also haben Sie was Wichtiges?"

Des hohen Stoatsbeamten Stimme zitterte, als er sagte: "Ew. Hoheit, ein — Iodesurteil!"

Er leete den großen Kanzleibogen auf den Tisch und daneben den Aftenauszug.

Der Herzog starrte auf das Blatt, die großen versichnörkelten schwarzen Buchstaden: Iodesurteil stachen ihn mie Spiebe in die Augen.

ihu wie Spiege in die Hugen.

"Laffen Gie mich eine Minute allein!" Der Minifter verschwand, und fofort vertiefte fich ber Fürst in die Aften, fuchte Die wichtigften Momente: Liebesgeldichte, Giferfucht, Merb, verftodter Giinbet, von Gerichts wegen tann eine Begnadigung nicht empjohlen werben.

Das erfte Tobesurteil mahrend feiner Regierung. Dem Bergog ichwindelte. Die Berantwortung und Die Sobe feiner Stellung muchteten auf ihn.

Ein Tebergun - und ein Denich batte fein Leben permirft. - furchtbar! - - Er verbedte bie Mugen mit ben Sanden, er griff nach ber Feder, er legte fie wieder bin. Rotlos burchichritt er bas Bimmer. - - Wer jollte ihm raten, wer tonnte bas'!

Die Mutter? - Gine trante, fcmache Fraut Urfulo? - Gin weichherziges Rind! Der Minifter? - Gin ftarter Bureaufrat!

Da faltete ber Bergog bie Sande: "Gott im Simmel, gib mir Rat!"

In feiner Tafche fnifterte bas Telegramm. "Corna!" - bas mar ein Jubelruf. Mun lag die Brieftafche por ibm und barin ein Bitb und ein fleines, vertrodnetes Blauveilden. - Und er

tufte bas Bild und er fußte bas Beilden. "Corna - - bu Eble, - - bu Reine! - - Und wie, wenn des Mörders Liebste auch fo ebel war wie bu - - und fo rein - - und ein anderer magte, fie ju berühren?! Corna - um bich - tonnt - auch ich

- gum Morder werben!" In wilder Saft griff er gur Geber, und nun ftand's t großen Lettern auf bem Kangleibogen:
"Begnabigt!! Georg, Bergog gu - - "
"Du Armer, - folist leben!" jagte er nach leife.

Um anberen Morgen batten Die Refibengler eine Menge intereffanter Reuigfeiten im Regierungsblatt au lefen:

Ge. Erzelleng ber herr Staatsminifter Dr. von Gründig ift in ben erblichen Freiherrnftand erhoben

Ge. Erzelleng ber herr hofmarichall Freiherr von Klinter betam von Gr. Sobeit für langjahrige treue Dienste das Erbgut Gludsau als Geschent.

Groffaufmann Dollner murbe ber Titel Rommergien rat verliehen.

Die fleine Billa am Schlofpart, die im Bolfsmunde unter bem Ramen "Beildjenhaus" befannt ift, ging burch Rauf in herzoglichen Besit über.

Se. Sobeit ber Bergog bat ben befannten Mörber Reichel, ber vom Landgericht jum Tode verurteilt wurde. ju lebenslänglichem Zuchthaus begnabigt. (Bahrlich eine edle, hochbergige Tat - Diefer erfte Ro gierungsalt bes ijungen Jürften. - Die Reb.)

Das "Reildenhaus" ift bas Biel bes allmorgende lichen Spagierrittes bes Bergoge. Er reitet ftets affein und meiftens burch ben Part. Durch ein Piortchen betritt er bas gang vom Gran umwucherte Grundftud. Der alte Bartmadter mit bem weißen Edmaugbatt

ball bas Pierd. Bergog Georg geht ftiff in bas Sauschen mit ben vielen Erfern und Loggien und Turmchen.

Dort fieht und liegt nech alles fo, wie es Corna verlaffen bat. Rur die Beilchen in den Jardinieren find vergifbt, bie Trane auf ber Elfenbeintafte ift per trodnet.

Der Bergog halt eine Weiheftunde, Bier vergift bet Burft Thron und Rrone, bier ift er Menich, ein fleines, filler Menich, mit einem Bergen poller Wehmut, abet?

Ginft mar ein Rlingen und Gingen

- Ende -

feilt wird, por ber Gertigftellung. Die neuen Schlatwagen follen noch im Sammer in Betrieb genommen werden. Ihre Abteile find greber als die ber Schlafwagen 2. und 1. Rlaffe, fie enthalten aber im Wegenfan zu biefen fechis Schlafplate. und smar te brei übereinanber.

— Diebstäble. Die wegen des Einbruchsdiebstabls in der Rastaulchen Mosswarenfabris seitgenommenen drei Pereinen hoben aucher diesem auch noch zwei Einbrücke in der Wosswarenschrift hetterich eingeltanden. — Während der Racht zum 10. dieses Monats wurde am Luisenplat einem Hacht zum 10. dieses Monats wurde am Luisenplat einem Herrn eine ichwere goldene Remontoiruhr entrissen. Bordem Ankauf wird polizeilicherseits gewarnt. — Aus einem Haufe an der Rheinpauer Etraße wurde ein Olgemasde "Berchtesgriden" gestablen.

"Berchlesgeden" gestahlen.

— Orgeiturins. Das evangelische Konsikorium zu Wiesbaben beabkötitel in dielem Jahre einem Orgeiturius für Gemeindemitglieber beiderlei Geschlechts in der Zeit abm ist, die mi. Int in Wiesbaben unter Leitung bes herrn Bussicherets dem Lageum und Organischu R. Gröd von Bieduich abhalten zu lasten. Voraussehung und Bedingung zur Julischung ist, daß die Teilnehmer musikalisch genügend beweinigt lind, Luft und Liebe zur Sache baben, die gebeäuchlichken Charäls licher und gewondt im Se-tundentempo auf dem Klaufer spielen Wussen und die netwendigften Genutsiese über Tonarten, Intervalle und Alforde bestigen. Werdungen zur Teilnehme find ungebend bei dem zuhöndigen Delan einzureichen. Zeilnahme find umgebend bei bem juftindigen Defan eingnreichen. Der Melbung find beigufigen eima portunbene Beugniffe übre mußt tilfche g, fowie eine Befdeinigung bes Rirchenvarftundes über Die Zeilnahme am Rurfus felbit ift toftentes. Dagenen Begiebung, fowie Unbeichaltenbeit. haben bie Teilnehmer für die fonltigen Roften Arife, Unterfanft, Ber-pflegung) felbit eufzufonmen. Im Bedarfofalle tann nach Mahanbe ber verfügbaren Mittel eine Beibille gewährt werben.

- Phalographlicher Bettbewerb. Die Thotographie, ein intereffinnter fehrreider Eport, und fur bir bevo-ftebenbe Reilegeit beinnber, untertend, berfie besonderen Anfporn finden aurch ben con der Sitran . In ber (Kircheaffe 20) veranftalteten Wettbewerd, welcher Breife Gelomtwert von R. 3000 auslest. Raberes bejagen die Profpette, melde bie Sirma Tauber ausgibt.

Borberichte über Runft, Bortrage und Bermanbtes,

. Ctontotheoter. Mit Dienolog, ben 14. Juni, gefanrt im Abonnement * Stantstheoter. Air Dienotag, ben 14 Juni, geinnet im Abonnement C. Ter fliegende Follönder ju Aufführung. Die "Senin" finat Danns Oriner vom Pationaltheoter in Mannhim für des beurlaubte Ert. Geversdech. Schillers "Ton Carles" in für Rittwach, den 15. Juni, im Phennement fl. vorgeleben. Die Rolle der "Choli" spielt henny Deta als Golt. Am Breitag, den 17. Juni, acht Sternbeims Schoulpiel, Marvielle von Arcios in Same. In dieser Antichtung gelangen eine des schiffert Angelt von Videra (Veren, 1. Rang, Orchefterseil, Partest, Parterte, 2 und 3. Rang und Amphitheater) ab Sonning, den 12. Juni, im den defonnten Schoulpielen an der Rasie zum Vertoul.

Wiesdedener Künkler auswärte. herr Alexander Aipule hat

Berglich am "Tenti den Opernhaus" in Berlin anflet. Er geb ben "Rarbinal in holeves "Ibbin" und fand für feine ainemlich und berfiellerisch berverrogende Porbletung auch bei bem Berliner Habe lifum und ber Kritif reiche Anertennung. Der Kunfler murbe, mie fifum und ber Rritif reiche Anertennung. Der Runfler murbe, mie - leiber - bingmeefint merben mub, ab Derbit 1922 als Erfter Baffift an bas genannte Operntheater verpflichtet.

Mus Dem Bereinsleben.

*Ter Rurgidriffverein "Eng. Schnell", Wiesbnben, eranftaltet beute Connicenschmitten noch dem Reft. "Albewithiand" n Connerdere einen Ausflug mit Iang, on bem fich nuch die Sonnen-nener Stendlachographen beteiligen. Tangleitung beir Tanglebrer Abolf

berger Stenolashographen beteiligen. Iangleitung heir Ianglehrer Aboll Doneder.

Der Arbeiter Gefangverein "Freibeit" veranftate beute Cenntoa, von nahmitiges 3 Uhr ob, in der "Molduli" (Vlotter Cirebe) eine Kamillenfeier, weite alle Freunde und Gönner eingeleden And. Fallo nilder Berein lär Kolunefunde. Am Mittwech, den 18. Juni 1921: Masllug der detanischen Abeilung nach der Dürrwiese Komaisch um 21/4 Uhr von der Ede Taunus und Griederbeit. Die Gesellich ab is Sunge sire un nach delt deute Gonntog von nachmitten 4 Uhr ob auf der Arnen Abolischer (Bet. Meuchaer) the 1. Commerfelt mit Unterhellung und Tang ab, wogu Freunde und Sanner eineseleben werden.

"Ehrli Herein is noer Manner". Sonning, den 12. Juni: Ivesanderung zur hallgarter Jauge. Abmarih vorm, 5 Uhr die Schartweile und Patheitur Etrebe. Abende Mittwech, den 15. Juni. 33.7 Uhr abende, sinder ein Seilentwensein. Mittwoch, den 15. Juni. 33.7 Uhr abende, sinder ein Seilentwensein. Mittwoch, den 15. Juni. 33.7 Uhr abende, sinder ein Seilenberd flatt.

Aus Proving und Rachbarichaft.

Uns ber Connenberger Gemeinbepertretung.

k. Connenberg, 10, Juni. Bon bem Erfan bes Reichsminiftere ber nangen betr. Die Grundfipe über bie Aichterftattung eines Te I:s ber Unfwendungen für Kriegamobifetriopflege wirt Renntale genommen. Beldfuhlafung über bie Munführung non Arbeiten an ben Gemeinbe-gebonben Burgidate und Taliftufe für bie 3mede ber probuftinen geböuden Burgiciale und Talichule für die zweie der productione Erwerholosen für forge lall die zur Becalung des Hauphalsplanes zurüchgestellt werden. Muf die Verfigung des Areisausschuftes in Wiesbaden vom the Reisausschuftes in Biesbaden vom the Reisausschuften der ihr derfiehet, ob gegebenenialis die Gemeinde zur Tragung der Kesten für bouliche Einrichtungen neuer Webnungen dereit in, beschlieft die Gemeinderertreiung, 1. die Frage nicht grundlätzlich abzulehren, londern vom Jell. zu finl zu priffen. Die Krage erneut zur Beratung zu killen, wenn des Geleg über die Wehrungshöchstmieten erlassen in. Ion den Kunschungen der Tarkenden und von der Verstenden der Verstenden in. Epolübrungen ben Varfitenben über ben Loofauf von 3 mango-einquartierungen gegen Gemöhrung unverginolicher Parfeten wirb Renninis genommen, und ber Gemeinbererftanb beauftragt, über bie wird Kenninis genommen, und der Gemeindererffand deauftragt, üblt bie Atage betr. ber Abläung bennachft mieber Vorlage zu mecken. Ban bem Jahrevberichte bes Schulzedungt bentragte amit Kenntitis gebenmen Die von dem Schulzedungt, beantragte Erhöhung der Berstüng von 1200 M. auf 200 M. iall im dausdelfsollen aufgenammen wetben. Tas Wafereeld mitd ab 1. April 1221 auf 1 M. pro Kublimeier erhöht. Tas Erforderlich, betr. die Kontrolle der Wassernheen, iall killen. Der Gemeindengeringen falert geranfahl nach mit der Antonie fellens bes Gemeinbenerftanbes lofort veranlogt nerbin. Mu bes bern Oberingenfeure Beudner wird eine fechnifde Ruf millton gemabit, beftebend aus ben Gemeinbewererbniten Oberingentene Baller, Ingenieur finbert und Maurermeifter Rait Beelgen, Die an Boudner, Ingenieut hubert und Maurermeister Rait Seelgen, die an ben Erheiten über Mahnahmen am Wafferwert mitwiefen jollen. Der Antrag ben Kohlenhanbiero Jatob Peter Dört auf Rogelung der Etrahenbaufoftenfrage wird genehmiet. Die Gemeindevertretung erklatt ba auf Angebaung bes Gemeindeverstandes mit ber Annahme von zwei

hilfsfelbhütern einverftanben. Der Preis fur familiche Roufgelbet wirb Bon ben allgemeinen Biliteilungen bes Burfigenben 100 9X, erbobt. über ben Snushalteplan nimmt bie Gemeinbewetreiung Rennt-Mus Anlag ber Erbobung bes Jahrpreifes bei ben Stuntebabnen find bie annufits idtigen Arbeiter um Gemantung eines Borichuffes jur Befchaftung einer Monotofarte vorfbellig geworben. Die Gemantung bes Borichuffes wird genehmigt, jedoch wird ber Gemeindevorftund beaulitogt. biejenigen Arbeiter von einer Meitergemabrung ausgulchlieben, welche ben Borician nicht punitlich juruderftatten. Dem Griebhofomater Duniel Seelgen wird aus Anlug feiner sofahrigen Dienftgeit eine einmalige Gratififation von 300 Dt. bewilligt.

Erhibung bes Echelgelbes an ben Frunffurter Bebronftallen. me. Franffart s. M. in Juni. Der Granffurter Magiftent bot ber Ethabung bee Edulgeftes fur bie bobeten Edulen auf einbeitlich D. 500. für die Mitteliculen auf M. 164 jugestimmt. Eine Staffe inn g bes Chulerden nach bem Cintemmen ber Eliern ließ fich voreit noch nicht durchführen, well die notwendigen Unterlagen fehlten, hielitisch ber Jachichnen muben für die Pflichtschulen die Arbeitigeberbeitrage für die andern Gewerbestener, Kieffe 4. gelentlich auf M. 30 jahrlich feitgelicht, übr bie andern Gewerbestener, Rieffe 4. gelentlich auf M. 30 jahrlich feitgelicht, für bie andern Gewerbestener, Rieffe 4. gelentlich bie fahrt. M. 80 beitragen. Der die feitgelicht für bie andern Gewerbestener, Rieffe die felte bei jahrlich M. 80 beitragen. Der Schulnelb für die freimilligen Rurle ichlieft lich teils ben Berbaltniffen bei ben boberen Schulen en (3. B. Gobere Banbeluidtale, Seminare), teils find bie besonderen faglalen Berbaltniffe gugunften ber Beteiligten ber rüdfichtigt.

75 000 Mart auterichlagen, me. Frantfurt a. M., 10. Juni. Der Raufmann Anion Moller, welcher vereeftern fich aus bem Genfter bes Boligeiprafibliums flürgte unbi furg barauf fineb, batte bortfelbit eine Bernehmung, bu es ale Gelbaltsführer ber Cinfaufogenoffenichaft ber Conbmacher 75 000 M. unterichfagen bat. Die Coche tam ann Taacelicht, bob feine Frau eine Cenbung Bein in ber Webnung nicht annehm und 4hm folde ins Bareon neichidt wurde, mes euffiel. Men foridie noch und fam bintet bie bebeulenben Mater-

3m Gerichtslast verhaltet.
me. Pranfturt a. M., 10. Junt. Der Vertremetger Philipp Jamin aus Oberurfet erhieft beute von der Stroftommer 9 Monate Gefängnis megen Betrups, da er ein Pferd, welches er laufen wollte, vertaulchte. Ein als Zeupe anweiender Pferdenecht von ihm murde voter dem Berdocht

bes Meineibes im Gerichtstoole verholtet und abgeführt.
Die Peronelpera tritt au'.
fpel. Becharuch, 10. Innl. In ben hiefigen Meinbergen murbe an einigen Steffen bie Beronefpora feltgeftellt. Gegenmagn ihmen mutben fofott getroffen.

Isoningsfern.
Wohnungsferre für Chemonuer unter 28 Infren.
Fd. Worms, 10. Juni. Wenen ber in Worms überall herrichenden Wohnungsnet bat die cortine ftatilde Wohnungsfommiffien beiftloffen, con leht ab bei dem Wohnungsomt nur noch dejenigen Abhanungslichenden vorzimmerfen, bei denen der Ebemann das 21. Lebenahnt erreicht bet. Wohnungslichende, bei denen der Shemann biefes Lebenatier noch nicht erreicht bat, haben bis auf welteres feine Anslicht, eine Bohnung angeteilt ju belommen.

Erbenheim, 11. Juni. Der am in, und 14 Juni ju Uffing n ftotifindende "Rallaulide Bauerntag" mirb con bier aus finet
befucht werben. über 60 Mitglieber unferer Orisbouernichoft haben Beluch aupelopt. Ju biefem 3wede find mehrere Wiesbidderer Mutobuffe
gemiefet worben.

Sport.

. Rubbell. Dir 1. und 2. Mannidaft ber Spielvereinigung Mienbeben begibt fich em Sonntag noch Bob Suben, um gegen ben bertigen Aufbollverein im Ertveilpiel gegenübergutreten. Abiabet ber 1. und 2. Rannichaft 12 Uhr of Rin. Die 3. Mannichaft fabet noch Cich, um gegen ben Sportverein Gich ein Bettipiel ausgutragen Abfahrt 11 Uhr 20 Min. Weing. Treffpuntt 101/, Uhr Mierhaben hauptbahnhof.

4 Juli b. 3. traft. Breanftaller ift ber Granffurter Automobil-Alab Berbindung mit ber Aurvermaltung Bab Sammurg o. b. G. Gine pange Reibe ber verfehebenertigten Gefchiellichteitspruliung in, inabefondere gang neue Gomthana-Spiele find fur bie betr. Toge vorgeliden. Unmelbungen nimmt ber Franffurter Automobil-Rlub, Taunusfrahe 1, ent-

Rabiport. "Rund um Rheinbeffen", bas grobte fintatheinische Strafentennen bes Mainzer Rabfahrvereins 1899/92 tellt am ib. Juni burch bie Braving Rheinbelien. Aber 145 Kilometer lang burch ben Rabfahrverein "Roguntin"-Mainz ver 10 Jahren aus ber Taufe ven Raciafrerein angenein an i. Stelle ftebenden Mainzer Rabfahrverein abeimals 1859-82 feine Auferftebung und gehört mit zu ben bestausnestutteten Gernfahrten bes Buntes beuticher Rabfishrer. Melbelifte flegt bei herrn Georg Kroll, Mainz, Frauentabplag 2, auf.

Renes aus aller Welt.

Deutschland ale Reifegiet ber Umeritaner, Profeffor Reuberger in barouf bin, bag Deutichland und befonbers Banern gegenmartia emerifanischen Zeitungen als geng besonders vorlithaltes Reifzziel ge-priesen werben. Bis iest hatten ichon 300 000 Tourith n Blabe gur Aber-sahrt noch Enrops beleet, wodurch natürlich alle nach Europa sabrenden Dompser nöllig auswertaust worden seinen. Ganne Bereine hatten Jimmer in Europa bekent. Ge temme u. e. ein Alub mit 3000 Mann und habe bafür gmei eigene Dampfer gemietet.

Drei Tobesopfer burd Bergiftung, Unter ichmeren Bergiftunge-ericheinungen find in Munfter i. 28. Die Mitme Dumede, ihr Sohn Frang, ericheinungen find in Marfier i. W. die Wiltwe Dümecke, ihr Sohn Franz, ihre Michte Menia Bonne aus Olibergen und der aus Sohmen fiamment Mildhauer Albeit Loos erfrankt. Frau Dümecke und Loop find bereits gestorben, ebenfa die Waria Bonne, Franz Dümecke ichwebt noch in Lebensgescher. Man vermutet Bergiftung durch Andrungsmittel. Den Echwiegervacter erichoffen. In Salmänfter bei Hann bat ber Alfahrie Jigeumer, Artist Vederum nach vorausgangenem Streit auf sziederige Jigeumer, Artist Vederum nach vorausgangenem Streit auf szieder Stater seiner Frau, den handelomanne Wildelm Frei-

opjener Etrage ben bater feiner grau, ben ginacebnitate Diebeim geteim wald aus Gleben, erschofen und ift benn mit feiner Frau gestädet. Sturmschuben in Zentralamerifa. Wie aus Can Galouber gemebet wird, bet ein bestigte Eturus im Begirfe Can Miguel groben Schiben verursacht. Jobbs Darfer follen gerficht fein, Auberdem murben in ber Ctabe El Transits bi hanfer vertidet. Die Ernte foll vernichtet fein,

Handelsteil

Zur Lage des deutschen Maschinanhaues.

Der Verein deutscher Maschinenbau-Anstalten hielt am S. Juni in Berlin seine ordentliche Mitgliederversammlung ab. In einer einleitenden Ausprache betonte der 1. Vorsitzende, Geh. Komm.-Rat Dr.-Inc. ehrenh. Ernst von Borsig, daß die Industrie die richtigen Lehren aus der Vergangenheit ziehen müsse. Im Vorjahre habe die Disziplinlosigkeit der Eisenverbraucher und ihr zu ge-Widerstand gegen spekulative Chertreibungen mit dadurch hervorgerufenen wilden Pretstreiberel auf ringer and Zusammenhalten Ausdruck gegeben wurde. Die von der letzten Mitglieder-Versammlung beschlossene Nauord-nung des Vereins hat die Arbeitsfähigkeit offenbar gehoben. nung des Vereins hat die Arbeitsfähigkeit offenbar gehoben. Für die Hauptarbeitsgehiete sind 13 Vorstandausschüsse gebildet worden, in denen vielseitige und gründliche Arbeit geleistet worden ist. Zwecks einheitlicher Entwick lung der Fachverbandsgruppen sind vom Vorstandsausschuß für Ormaisationsfragen Richtlinien für die Aufgaben und der Aufban der Fachverbandsgruppen nebst zugehörigen Erläuterungen ausrechbeitel worden, die bereits verschiedenen Fachverbandsgruppen als Grundlage ihrer Arbeiten dienen. In der Rohstoffversorgung ist eine gewisse Erleichterung eingetre'en. Insbesondere hat sich die Eisenversorgung seit Ende 1920 wesentlich gebessert; gleichzeitigind die Eisen preise ständig geunken, eine Tatsache, die weniger ein Verdienst des Eisenwirtschaftsbundes als eine Folge des Umsfanzies ist, daß in allen Ländern die Nachfrage hinter der Frzeugung zurückgeblieben ist. Sollten in Zukunft auf Grund der im Fisenwirtschaftsbund gesammellen Erfahrungen die Verhältnisse auf dem Eisenin Zukunft auf Grund der im Fisenwirtschaftsbund sammellen Erfahrungen die Verhältnisse auf dem Eisammellen Erfehrungen die Verhältnisse auf dem Eisenmarkt durch Fühlungnahme von Erzeugern und Verbrauchern ohne Zwanesmaßnahmen geregelt werden
können, so wird man das von seiten des Maschinenbaues
nur begrüßen können. Die vom Verein aufgestellten allmemelnen Redingungen für die Lieferung von Maschinen
innerhalb des deutschen Zollgebietes und die von mehreren
Fachverhänden darauf aufgebauten Souderlieferhedingungen
haben sich als wertvolles Mittel zur Sicherung der geschättlichen Interessen der Lieferürmen gegenüber den Abnehmerkreisen erwiesen. nehmerkreisen erwicsen.

Wettervoraussage für Sonntag, 12. Juni 1931 von der Meteorolog. Abteilung des Physikat, Vereins zu Frankfurt 2, 12. Wolkig, meist trocken, kühler, Nordwestwind.

Wasserstand des Rheins

am 10. Juni 1931.

Richrich Pegol: 1.31 m gegon 1.31 am gestrigen Vormitting Maint 0.53 0.56 Caub 1.72 1.75



Wer an Hühneraugen leidet

tute ich mit bem Meiler gu ich eiben. Bollig cefabrt e, babei erftau lich ichnell wirfe b ift bas i allen Drogerien und Apethefen er aitlide Subneraugen-Lebemobi, matrend bornhaut auf der Sohle durch Lebewohl-Ballen-Scheiben beibiul'end schnell entfernt wird. Die Mittel verrutschen nicht und beiden nicht am Srumple Ueben. Beis 2 und 3 Mt. Trogerien: B. Bade, Taunudftr. 5. N. Brofinsty, Bahr hof r. 12. Dron. Minor, Schwa bacher Str., W. Gröfe Mfl., Weberg, 39, H. Arah, Weite pftr. 27, J. Lindner, Friedrichftr. 16.

Die Morgen-Musgabe umfaßt 16 Selton

Dauptidriftleiter: 8. Bettid.

Betantwortlich für ben politischen Teil: B. Ganther; für ben Unien-beltungereit: 3. B.; B. Ganther: für den tofalen und provinzieffen Auf fewie Gerichtslagt und Danbel: BB. Ch; für der finzeigen und Retigmans Dornauf, lämnich in Breschafte. 6. Dornauf, lamnich in Miesbaben. Drud u. Berleg ber 2. 6 de ilen ber g'iden hofbudbenderei in Bissbabet.

Sprechitunbe ber Schriftleitung 12 bis 1 Ubr.



Z.

16

311

18

CE

ш

100

0

in

ď.

III.

CT

nd

md

e E

es

In allen hiesigen einschlägigen Geschäften erhältlich:

In großen mit Originalverschluß versehenen Flaschen Nr. 6 besonders vorteilhaft. Sie können daraus Ihr kleines MAGGI-fläschehen selbst wieder füllen. Man achte darauf, daß der Plombenverschluß unversehrt ist:

in eratklassiger Ausführung, konkurrenzles billig, prompt lieferbar.

> Sämiliche Maschinen mit : einjähriger Garantie. ::

Brich Delp, Biebrich a. Rhein

:: Fernsprecher 594. Am Ostbahnhof.

Unterzeichneter erffart biermit auf Die Ungeige Des Arbeitnehmer. Berbandes bes Frifeur- und Saargewerbes, daß nicht er allein, fondern gleich ihm 70 felbftandige Berufsangehörige im Intereffe der Rundichaft die Conntagsarbeit fordern.

Es liegt uns fern, Angestellte zur Arbeit zwingen zu wollen.

Brifeurmeifter Faigt Moribitrage 26.

Mitteilung

an die herren Saneidermeiner (innen) von heinrich alete & Co., Ingiversandhaus

Biesbaben, Rifolastrage 6. — Ferniprecher 440. Große Auswihl in moberniten Muftern. Gute Qualitäten. — Billige Breife.

Fußballblasen, Pumpen, Schnürer, Riemen zu außerst billigen Preisen. Fahrradhaus Lübke, Wellritzstraße 89.

zonder-angebot

von Bedeutung

Meinerstaffen

Ein großer Posten doppeltbreite

Kostümstoffe

Ein sehr großer Posten 130 cm breite

durchaus solide Ware, für Jackenkleider, Mäntel u. Röcke Meter

Ein großer Posten 135 cm breite

in mod. Karo-Stellungen Meter

Ein Posten 130 cm breiter

meine bekannte Qualität Meter

Ein Posten 130 cm breiter

moderne schwarz weiße Streifen

Ein Posten 130 cm breite

Reinwoll. Gabardine



Bekannimadung.

Wir machen darauf aufmerksam, daß auch diejenigen Geschäftsanteile, die Im Laufe des Geschäftsjahres voll eineingezahlt werden, vom Beginn des auf die Einzahlung folgenden Kalendervierteljahres am Reingewinn teilnehmen.

Wir bitten daher unsere Mitglieder, die die Vollzahlung beabsichtigen, diese

bis spätestens 30. Juni 1921

zu bewirken.

Für neu hinzu'retende Mitglieder empfieh't sich der Erwerb der Mi'gliedschaft gleichfalls bis zu diesem Zeitpunkt.

Gleichzeifig wird darauf hingewiesen, daß der Erwerb eines zweiten Geschäftsanfells zulässig ist.

Wiesbadener Bank

für Handel und Gewerbe.

Ei getragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht. Friedrichs raße 20.

Etarte Sandleiterwagen und holiwolle, auch Butenia lement liefert

W. Gail Wwe., Liebrich Telephon 13 Mint Biebrich.



Paul Arunum Ed. 1909

Fast wie



billig zu verkaufen

Uithma

Ausnahme - Angebot

beigifche Form, ber Cap 6 Stud, 16-26 cm

Griedrichftr. 48. - Berniprecher 3010.

Fahrradbereifung, Bubehör. u. Erfat. teile fomie Radfahrer. Bedarfsartitel empfiehlt gu dugerft billigen Brei'en

Battrathans G. Cable, Bettrigfte, 87, Gigene Reparaturwerfftatt.

Elegante Kostü

in schicker, aparter Ausführung zu Ausnahmepreisen fertigt nach Maß an

R. Breitrück, Damenschneidermeister trüber Zuschneider

21 Bleichstraße 21



fann aebeilt werden.
Gorcchitund, in Arauffurt
am Main, Gaviansitt. 80
(2 Ir.) ieden Arctica u.
Gonnabend v. 10—1 Ubr.
Dr. med. Alberts.
Greaiglatat. F163
Berlin & M. 11.

In der Not frißt der Teufel Fliegen!

> In der Not hat sich auch manche Hausfrau schließ ich Pberreden lass n, ein minderwertiges Schuhputzmittel zu verwenden. -

> Jetzt aber ist die vorzügliche Schuhkrem Pilo - Extra in friedensmäß ger Herstellung wieder überall zu haben.

vertre er: A. W. Milch, Wiesbaden,

Oranienstrate 35, 2,

Ferusprecher 1419.

Billige Preise für praktische Gebrauchsware

Röcke und Kleider

Nece Frotté-Röcke	Mk.	88.00
Neue Woll-Röcke in diversen Farben	Mk.	75.00
Neue Plissé-Röcke (Wolle) vornehme Nadelstreifen	Mk.	98.00
Neues Wasch-Kleid, einfarbig, Leinen imit	Mk. 1	125.00
Neues Voile-Kleid in diversen uni Farben	Mk.]	175.00
Neues Frotté-Kleid in vielen Farten	Mk.	190.00
Neues Frotté-Kleid mit reicher Stickerei	Mk.	250.00
Neues Trikot-Kleid in vielen Furben	Mk.	375.00

Unter Preis!

Jacken-Kostüme 95.00 125.00

Blusen und Mäntel

Sport-Bluse, Flancil, offen u. geschlossen zu tragen, Mk.	49	00
Voile-Bluse, Kimono-Fasson, mit Handarbeit, Mk.	59.	00
Voll-Voile-Bluse,	88	00
Voll-Voile-Bluse, Jabot - Fasson, mit reicher Handarbeit Mk.	125	00
Sport-Jacken, wollene Flausch- stoffe (regular bis 275) Mk.	125	00
Flausch-Mäntel, dkl. marine, grün usw., 120 lg., Mk.	175	00
Mantel (for Uebergang), neue hellgemusterte Dessins Mk.	195	00
Reise-Mäntel, 120 cm lang, in Stoffen engl. Art, Mk.	350	00

Unter Preis.

Für Auto und Reise. E'n Posten Rohselden - Mäntel 475.00 (regular 875) Mk.

Woll- und Waschstoffe

Zephir, gestreift und uni, für praktische Kleider u. Blusen	Mtr. 11.75
Voile, bedruckt, in vielen Dessins	Mtr. 11.75
Sport-Flanell for Blusen und Kleider	Mtr. 15.75
Frotté in weiß und farbig	Mtr. 28.50
Frotté, doppelte Breite, in modernen neuen Dessins	
Dirndelstoffe neue Ausmusterung	Mtr. 14.50
Crepon in allen Farben	Mtr. 9.75
Schul-Cheviot, reine Walle, in marine, doppelte Breite	миг. 29.50

Unter Preis!

Ein Posten Wollstoffe, dunkel gemustert, für Haus- und Schulkleider, doppelte Breite . . Mtr.

S. GUTTMANN

Das grosse Spezialhaus für Konfektion und Kleiderstoffe.

K 22

Selten günstige Gelegenhei!! la elektrische Bügeleisen

extra stark vernickelt einschl. Zuleitung u. Steckern nur Mk. 95.- per Stück.

Nassaulsdies Indusfrie-Lager Berierer 8a 24, Ecke Richlstraße.

Taunusgarage 6. m. Adolfstr. 12

Adolistr. 12

Telephon 2640 und 88

General-Vertretung der Stoewer-Automobile

Luxus-Kraftwagen für Stadt- u. Fernfahrten Neue u. gebrauchte Personenwagen am Lager Garage zum Einstellen von Kraftwagen Tag und Nacht geöffnet

Reparaturwerkstätte für alle Marken unter eigener, fachmännischer Leitung

Größeres Lager

o von Ersatzteilen und Betriebsstoffen.

Stoffe

für Anzüge, Raglans, Covercoats, Reise, Sport und Strand, meterweise

on Mk. 42. - an bis zu den feinsten Qualitaten

Ew. Wenzel

enzel General-Vertreter und Fabriknie ierlage von Lausitzer Tuchfabriken Zweig iederlage: ing 30. Wiesbaden. Tel, 1297. Dass wir **Tersil** jetzt wieder kriegen Macht uns den Waschtag zum Vergnügen



Jetzt ist das Waschen wieder eine Lust; im Nu ist die Wasche lertig, blendendweiß, wie auf dem Rasen gebielcht. Dabei große Ersparnis an Arbeit, Zeit, Seife und Kohlen.

PERSIL

ist das beste selbstfötige Waschmittel! Überall erhölflich nur ist Original-Packung, niemals lose.

Alleinige Hersteller: HENKEL & CIE., DOSSELDORF.

Vertreter: Th. Schultz, Kirchgasse 48.

Schuhbesohlen '

bei Berwendung nur prima Reenleders und befter Qual. Gummiloblen u. Abfane an billigften Breifen. Mui Bunich fann auf Coblen und Abfabe

Aleinere Reparaturen fofort! Elegante Maharbeit. Borichuben, Umandern. Reelle fachmännische Be-Dienung.

R. Serold, Eduhmadermeifter

Möbel u. Bianos werden wie neu aufpol. aufmattiert, repar., Eich Möbel umgebeist in mon Karb., a. nach auswätts Graubner Rheing, Str. 18

Befreiung sofort.
Alter u. Gechlecht angeben. Ausk. umsonst.
or. mei. Lauterbach & Co.
München Z. 10
Thorwald-senstraße 9.

Politermöbel

3-teil. Matrapen, Bettichoner, Batentmatragen reelift und billigft bei

en gros Haagn & Arotofchin en detail Weltrigstrage 12, Erte Delenenstraße.



Günstige Beschaffung eines Eigenhauses! Linderung der Wohnungsnot!

"Moderne Holzbauweise"

für Wohn-, Sommerund Jagdhäuser.

Gesunde, trock. Wohnraume. Sofort beziehbar. Schnellste u. billigste Bauweise. Musterhäusehen auf uns. Werkplatz zu besicht.

Projekte und Ausführung durch Gebrüder Pfaff, Zimmergeschäft, Hochu. Tiefbauunternehmung

Buro und Werkplatz:
Platter Str. 64, gegenüber dem alten Friedhof.



Schützenhofstraße 13 Telephon 3723 empfiehlt sich im Aus- und Einladen von Waggens, Stadt- und Fernfahrten bei billiger Berechnung. Kremser-Auto zu Ausflügen.

Berthold Jacoby

Hamburg-Paris-London

Zweigniederlassung WIESBADEN

Büro: Dotzheimer Straße 57 (Am Bismarckring). Telepho

Telephone: 550-4010-1253.

Leitung in Wiesbaden: Robert Ulrich.

Umzüge

von und nach allen Teilen der Welt.

Gemerbliches Berfonal

Selbitanbige Gas und

Initallateure

für beniere lanitare Un.

welder alle Berpus, und Anitreider Arbeit, feloft-ftanbig ausführen und leiten tonn u. porlaufig

leiten tonn u. vorlaufia noch mitarbeitet, für Mains gelucht. Dft. unt. Peifügung von Lebens-lauf unter A. 73 an ben

Ein bravet guverfallig Mann, ber in Miesbaben wehnt, wenn monlich gel. Gariner wird als

Chauffeur

relieft. Anfragen porm

Gtellen-Geiume

Weibliche Perfonen

Raufmannifdes Berional

Berfette Buchhalterin

bilanaich. longt Erfahr, lucht geeign, Tattaleit a geitmeile. Ungeb. unter B. 596 an bin Tagbi. B

2 perf. Etenoinpilinnen

mit ein Schreibmaift. I beimarbeit. Rab. Doth Strage 44. 2. Tel. 8708

Gewerblides Berjonal

höh. Lehrerin

mit Abitur. 30 3. tath perfett Frans. Englich Sial. mufit. lange Beit ale Ergieberin in boben

(Polonaise) cherche place

en France chez une petite

famille Française, sachant

très bien faire la cuisine

ainsi que tout le ménage.
S'adresser par écrit à
Rugo Lang, Stellenvermittlung. Bleichstraße 23,
Wiesbaden.

Schweiter!

erfabt, in Cauglings u Kranfenvilege, i. Dauer-ftellung, Belte Reterensen Off, u. 5, 614 TagbleB. 3. Mabchen incht Stelle gum Cervieren forigit

aum Servieren priat franzölich. Diferten u. 11, 614 an ben Jogol DI. Dlabden

gus guter Jamilie, lucht Sielle als beil, Kinder-n abch, ob. Jungier, Dil 28. Ruthmann, Mittel-beim, Deltrich-Mintel.

Jungler, 27 3. alt, perfett im Schneibern, auf. ficto mit auf Reifen lucht Stelle. Dil. unter T. 611 an ben Ingbl. 31

Ber tanens often

Mains, Albiniftraße Tünder-Parlier

Stellen-Ungebote

Beibliche Berfonen

Raufmanniiches Perfonal

Indtige Buchhalterin welche mit amerit. Buch-führung voll vertraut iit, gelucht, Off u. D. 607 an ben Tagbl.-Ber ag.

Gur Raffe jüngere Araft

mit taufmann, und Sprachtenninifien bon Detailgeichaft efucht. Dif. unter L. 611 Tanbil . Berl.

Stenotnpiftin für Anmaltebure gefucht Dif. u. C. 609 Taabl. B

Jungere Berfäuferin und Lehrmädchen fucht

Eickmeyer Nachf. Bilbelmftr. 52 Gernt. 5945, Bijouteric. Lurus u. Lebermaren. Borft, nach telef. Rudfpr.

Junge branchefundige Berfäuferin mit gut Empfehl, gelucht M. Stillger, Kristall und Borgell., hainergalle 16.

cehrmaomen

aus ad,tharer Familie M. Bürtenberg

Braves Lebrmadchen ucht. Müller, Gle

gelucht. Mill bogengeffe 10. Gemerbliches Berfonal

Suche für fol eine aute Weignaherin

um Ausbell. ber Milde für Donnerstage u. Frei-iags jeder Moche ins Rur perfette moll

bie auch Beranberungen u. Blid reien ausführt mirb in Brivathausbalt In Bribatte borm.

"Pug."

Erfte Arbeiterin forvie Buarbeiterinnen per fofort

ober fpater gefucht. Heinrich Fried Rirchgaffe 50/52.

Wlodes!

Bmeite Arbeiterin gelucht Elifabeth Einheuer. Aleine Burgitrafte 4.

Mehrere tüchtine Arbeiterinnen für sofort oder später in Jakresstellung gen. Luise Kleinoten Langgasse 39.

Modes, Tücktige erste Arbeiterin u. tückt. Borarbeiterin für feines Hubasichali nach Mains gelucht. Dii u. F. 613 Tagbl.-Berl.

Stepperin für

Schäftemacherei

Der lofort ober lodter gei Theodor Rico. Taunustrage 7. Maidinensügler n und Buglerin, fomie eine bilfoarbeiterin ftellt ein

Mibrechtitrane 40.
Vingehende Bugierin
n Lehtmädden gejucht
Edernfoldening 3. 1-2 Bugeilehrmadden per 1. 7. gejucht. Dii, u. 6. 612 Tagbi. Berieg.

ffür lofort onitanbiges ilint. jung. Mabden als Eercierfraulein

in best. Sotel am Rhein nelucht. Offert u \$1.68 an ben Tagbl Ber 1. Gebisbetes junges

granlein an 2 Heinen Kindern fol. Leiucht. Fromitienant bluk. Alerandraftrake 14.

Gejunde Gäuglingspflegerin

infort für Commermenate nach Langenichwalbach ge-iudit. Bild. Referens. u. Gebaltsanipruche on die

Gehaltsaniprücke on die Direktion Sotel Alleciani. O. Ediwalbach einienden Gate brave

für flein. Billenbausbalt für loiort geiucht. Angen. dauernde Stell. Awrit-madchen pord. Austunft

maden nort. Austunit im Inghl Berlon. Fb Musland, Jamilie Jucht Quite ROO) III

fauber u. ehrlich, auter Lohn, Gute Referens, erf. Schreiben ober poritellen, R. 2. Connenberger Grentenbaus nom Roten Granfenbaus nom Roten Greut, Edt. Auslicht 41, F 200

Röhin u. Hausmadden Unabhanniae Brau r Dlabmen als Stune

ober Babmen als aciucht. Guter Monatstohn, Kolt u. Mohnung im Saule, Reltaur, Kailer B. belm-Turm, Schläterstopf, hei Miesbaden.

Stute oder Rinderfraul.

aus auter framilie w. cut naben tann u. Daus-arbeit verrichtet. aum balbig. Eintritt bei auter Berbandlung balb gejucht bilfe vorh. von Bauer, Benrfitrage 43. Batt.

Einfache Stütze Rapellenftrage 10 Inhtige Stuke

od. Mileinmädenen einen 15. 6. ober inat r in Etgaenbausbalt (4 Beri. geiucht. Mallad, Un ber

Ringlirde 11. Eeitempfohl, finderlieb Ulleinmädchen oder Stilte

erfabren in Rochen und Raben, bei famit Bebbt, aum 1. 8., ent, früher gei frau Apothefer Raichold, Launneitrage 25.

Ginfa hes Staulein bas perfett tocht, neben Mabdien in feinen liein Saushalt ifft 1. August gefucht. Diferten unter 3. 606 an ben Taabl. B.

Tiichtiges Mädden

bas aut tochen t.. findet angenehme Stelle in II. Saushall bei boh, Loin und beiter Bervilegung. (Muslanber!)

Abolisallee 22. 1.
(Imeimal flingeln.)
Setucht in ft. Landhaus
(4 Beri) iunges trait.
Ellieinmädchen mit etm.
Racklenntnissen. Gnier
Ludn. Rach. Kapellenitraße 99 Griech. Kapellen
Tücht. lelbiänd. Nieden
für daush aciucht. Krüt.
Michelsbern 15. Laden.
Wegen Erfranfung
des iedigen fücht. Alleinmädchen folort gefucht
Mortinitraße 87. 2 recht.
Momorfichatischung

Gewertichaftshaus Küchenmöbden x 15. 6. aclucht. Lohn u. Arbeitsseit nach Tarif.
Auffrikilrake 49.

Zum 1. Juli tücht. alt.

Allein mädchen für (I. herrich, Saushalt (2 Beri.) nelucht. Bubir porb. Blebricher Str. 28. Deienbon 1402 Diebchen Ein lieibiges Bausbalt geben Braun,

B Wice, folibes Mäddhen

für Rüche u. Sausarbeit gelucht: ielbiges tann lich im Rock:n noch vervoll-liendigen: Sausmädden vorhenden. Guter Lohn und Behandlung.

Wirsuchen für unsere Abtellung

zum solortigen oder späteren Einiriii mehrere allerersie

Nur solche Damen wollen sich meiden weiche lang. Tärigkeit In ersien Spezial- oder Koufhäusern nachweisen können. Offerien mit Bild, Zeugnisobschriften und Gehaltsangabe an

KOLN / PERSONAL-LEITUNG. Personal-Baro ist eine Spetiali-Wohnungsvermittung für duswäh-ges Personal engeglisdert,

Wir suchen für unsere Abiellung

zum sofortigen oder späteren Einiriii mehrere allerersie

Nur solche Damen wollen sich melden, we'che langi. Tätigkeit ersten Spezial- oder Kaufhäusern nachweisen können. Offerien mit Bild. Zeugnisabschriften und Gehaltsangabe an

KOLN / PERSONAL-LEITUNG. inserem Personal-Boro ist eine Spezial-breilung Wohnungsvermillung für auswäh-liges Personal angegliedert.

F114

ED ARREUMENTE

Zum sofortigen oder baldmöglichen Eintritt suchen wir eine durchaus ersiklassige, branchekundige und gewandle

Gefl. Angebote nebst Zeugnis-Abschriften. Altersangabe und

KOLN / PERSONAL-LEITUNG. Unserem Dersonel-Boro ist eine Spesial-Abteilung Wohnungsvermittlung für auswäh-liges Dersonal angeglieders

Gelucht belleres Ulleinmädchen

bei Ebep. ohne Kinder aum 1. Just event, früher Sonnenberger Strate 47. Tücht. Sausmudchen für lofort ober ibater in 11. Billen Saushall gei-Straßenbahn wird ber-nutet. M. Monlob, Biebr.,

Jüngeres Zweilmadhen Jungeles zweinnen zeit tagsüber fot. acl. Kirchgasie 48 Kanditorei.

T. Mädden tagsüb. 101.
gal. Kheinitrasie 68. Batt.
Rinderliebes Mädden
oder Aran von 10—1 dotmittags zu II. Kind gei
Borzultell. porm. Luifenitrade 41. 3 rechts.

21111. thi. Middell

taglich von 8-10 vorm.
istori aciucht. Borft von
3-7 ithr. Ar. Mever.
Kirchaulte 19. 2.
Ebri. Monaisteau iur.
2mal wöchtl. 11% St. act.

Monatsirau taglich 2 Stb. gelucht Mbolisallee 18 Bart.

Suvertaffige. Puhfrau gefucht für gange ober halbe Tage.

6. Blumenthal & Co.

Chel. Frau 1. Bunen gel. Stoll, Bingeriftt. 12. Mannime Berfonen Raufmannifdes Werfonal

Ig. Mann od. Mädchen

mit deutlicher Handichrift in eine Gronwoldierei ne-lucht aum Zeichnen. Auf-nehmen. Corrieren und Baden d. Waiche. Selvit-geichrieb, Ang. u. R. 600 an den Lagbi. Betlag.

maid.-Lechuiter aclucht für fangere Aus-li fe. b fannt. Beirieb Dil. m. Ban. u. After u. B 611 Tagbl. Berlag.

F114

Vertreter

in lanitaren Artitein prima Eriftens folort ge. fucht. Bom Schreibtlich indt. Bom Schreibtild leicht auslührh. 20 000 At erforderlich. Briefe an Sanis-Berfand. München. Ihozwaldienitt. 9. F114

pon bedeutend, bielig Buchhandt, acaen tot. Berguinna get. Fertianat wird hob Schulbildung und aute Umgangsformen, Ang. u. 5. 607 Taght. Bertag

Peheling. aus achtbat. Samilie mit att. Edulseugn. gejucht. M. Stillger. Kriftall &

Daufteret II. Dandier Euche Etellung als finden bobes Einfommen burch Britried vornehm Artitels fagl. Gebrauchs Aufr. u. 3. 613 Tanbi. B haushälterin

wo ich meine 23i Tochter als Beibilte mitbringen tann Bin in Krantenoll. Saushalt Gartenarbeit u. Kleintierzucht burchaus Aleintierzucht burchaus erfahren nebe auch aufs Land Dif. u R. 596 an ben Taabl. Berlag.

Gebild. Fräulein

lucht Birtungstreis in gutem Saule bei Ramil.s Inkblun. Gelb ift lefoit. Ankhlun. Selb ist letost.
im cansen Saushalt low.
Nähen. Welte Referensen
u langjabrige Zeugnille.
Off. u. U. 613 Lanbl. B.
Bell älteres Rädden
lucht Stellung zur ielesttiandigen Kührung des
Saushalts. Offerten unt.
M. 612 an d Landl. I.

Junges Mäddell
(Maike) hicht in besterem

lant unter A. 73 an och Tanbl. Berlag.
Ein led ielbitanoiger Weiger-Scielle geiucht. Offerten unter I. 610 an den Tagbl. Si Schneider auf Kleinliud I. dauernd gelucht. Ih. Winter. Biebrich a. Rb., Artebrichiltenke 24. Maile lucht in besterem Boule Stellung als Stübe per lotort Offerten unt. 3, 610 an den Lagdi. B. Besseres Fraulein

lehr tinderlieb, im staben bemand. fucht Siell. au Rindern. Offerten unter Belieres Dladden unter D. 611 an ben Laabl. B. Belieres Dladden lucht aum 13. 6. Stellung. Rab. Connton am. 3 u. l. Quertelblirags 7. 1 t. 3unge ungehe De.

Inge inabl. Bran indi Deimarbeit Di n. M. 613 Tagbl. Berlag.
Buaelmädden bat non einige Tone irei. 3u erie, im Inabl. Berlag.

iucht Beichäften, toasüber au einem Kinde bei fronz Framilie. Off u. I. 688 an den Taadt. Bertaa.

Iunges Mädden ischt noch auch au Aussiandern. Off. d. 66 611 on den Taadt. Bl.

Tunge unabh. Kran iucht Beichäftenung. Off. u. D. 613 Taadt. Beichäftenung.

Krau fucht Beichäftenung.

Krau fucht Beichäftenung.

Brau fucht Beichäftenung.

Brauftenttrake 18 1.

Aubert. Krau incht Mandert.

Frau fucht Beichäften frau fucht Manntoltelle. Nähren feit nach Tage incht Mandicktan feit nach Tage krei fit Troft. Destmundentelle 31. Boh. Manf. Fraulein

Mannliche Perionen

Daul, tatia aem, luct Et a. Errieberin Geiellichalt ob. Beinatiefretarin Dif n. E. 615 Taabl. Berlan Raufmanntides Perfonal

Raufmann 33 3. perh. mit enal. 1 frans. Sprachlennin, perh. Buchhalter u. Korreipend. judi. acitikit cui la Refr. Bertrauenspollen od aufe Bertreiungen. Off, unter Rerireiungen. Off, unter

mit auter Allaemeinbild.
piel ger int fauch in der Meinbranchet lucht Reibe veiten gleichviel weiche Branche. Euchenber ist m Reift unbei branttet Reileireibeit. Dirert B. 6. 610 an ben Taght. Weinreisender

piel gereift, mit unbeide. Reifeiteibeit, lucht Stall. Offerten unter 5. 610 an ben Lagbi Berlag. hoch u. Liefbautechn In indt Rebenbeidäjtigun Anfr. u. 28. 599 Tonbl. 3

Gemerbliches Berfonal Junger Mann. bisher ols Diener talla jucht Stellung als Saus-tiener in Gelchaft. Dit. u. B. 603 Tagol. Berling

Cediger Chanifeur

irgendw. Art incht allein, ftebende gewillenh Tame. Kaution tann geftellt wofferten unter 2, 613 an ben Laabl - Verlag.

Jung, unabbang, Wwe, incht Stellung als Saushalterin imit Sabtidein 2 u. 38) in frauentolem Saushalt Stellung. Dil. u. D. 618 Off u. 6. 613 Tagbl. B. an ben Tagbl. Berlag.

an flottes Bedienen gewöhnt, für sofort gesucht.



Perfette Buchhalterin

sum möglicht balbigen Tigteitt, wateltens 1. August, gelucht. Bewerberinnen mullen in ber boppelten, amerikanischen Buchaltung polliondig erfahren und por allen Dingen bitanglicher lein. Bewerbungssichreiben mit Gehaltsanipclichen und Zeugnischlichtiften an die Treuband-Affiengesellichaft Abeinfand, Wicebaden, Dobenlondab 1, erbeten.

Angeseigene Firma sucht eine

mit guter Schulbilbung und Auffaffungegabe, bie fott und in jeder Begiehung guver aifig arbeitet. Angebote mit Empfehlungen, mögl. Bild und Gehaltsanfpruchen unter A. 70 an ben Tagbl. Ber'an.

bie mit allen vortommenden Buroarbeiten volltommen vertraut ift nnd gewissenhaft a beitet, jum fofortigen Emtritt gefucht. Offerten unter F. 614 an ben Tagti. Berlag.

Branchefundige flotte

Berfäuferinnen

Til.

18

M

D

itie

G. Mlumenthal & Co.

2 jüngere Packfräulein

flott u. zuverlässig arbeitend, für den Packtisch gesucht.

Kirchgasse 62, gegenüber dem Mauritiusplatz

für biefige Etridwarenfabrit per fofort od. 1. Juli gefucht.

Diefelbe muß perfett guidneiben und einem groberen Betrieb vorfteben tonnen. Dif. unter L. 615 an ben Tagil. Berlag.

PHIZI

Tüchtige erste Zuarbeiterinnen per sofort oder spater gesucht,

M. Helberger, Kaiserstraße 25. Frankfurt a. M.

bie perfett focht und ben Saushalt leiten kann, für tleinen Saushalt in Bab-Somburg (Dame und ein Kind) gegen hobes Gehalt sum 15. 6 oder 1. 7. gesucht. Kinderfräusein und Sausmädchen vorhanden. Pfierten und Gehaltsaniprücke unter L. 614 an ben

Celbständiges Mädchen

gut empfoblen, für fl. haushalt, lei hochtem edur nes tr Onn

> Clare Grautegein Gr. Burgftr. 12, 2.

Fleißige ordentliche Puffrau

gefudyt. Walter Gug, Langgaffe 25.

Laufmädchen

möglichft fofort gefucht. Borguft. 1-3.

Clare Grautegein, Gr. Burgitraße 12, 2,

Erste Kraft.

Derleite Stenotopiffin (250 Gilben), gewandte elbstandige Korreipondentin, mit franz Kenntnillen owie fichere Buchbalterin — 7jabrige Brazis —, mit dien Zeugnifien, jucht in nut eritem Saule autstahlte Bertrauensstellung. Offert, u. U. 611 an ben Taafi Rerlen

Fräulein

Sabre alt, aus guter Namilie, municht in besterem boiel gegen enifprechende Bergutung bas Rochen erlernen. Eintritt lofort. Gell Buldriften unter

Für unsere Abtellung

eidersidife

suchen wir für sofort oder baldigst mehrere

Wir reflektieren nur auf erstklassige, durchaus branchekundige Kráte, die eine langiáhrige Tátigkeit in Spezialfirmen nachweisen können.

Gefl. Angebote nebst Zeugnis-Abschriften, Alters-Angabe und Blid an

G.

KOLN / PERSONAL-LEITUNG.

Junger Wann 17-20 Jahre, für Registratur sofort gesucht.

Angebote u. Einsendung von Bewerbungsschreiben und Zeugnissen unter A. 67 an 2 11. 3.3im. Bohnung den Ta bl-Verlag.

Redegewandter Raufmann heres iden 25 Jahre beft. Unternehmen als

Atquisiteur gesucht. Offerten mit Ungabe ber Gebaltsaniprüche unter

Beeid. Bücherrevisor lucht jur Erledigung von Buchnitungsarbeiten, jur Sifeleiftung bei Gutachten und Siener-Angelegenheiten etc. einen tuchtigen, arbeitofreubigen

Mitarbeiter.

Berren welche ben ernften Willen haben, gewisienhafte, verantwortungsvolle Arbeit au leisten, werden gebeten, Angebote mit Lebenstauf und Gehaltsaufprüchen unter K. 681 an den Taabi.Berlag einzureichen. ****************

Mit angefebene auberit tonturrengiabige Berfiche rungegefellichaft beablichtigt für ibre Brunden Leben und Unfall Saftpilicht am Blate und weiterer Um-

Mußer febr beben Brovifionsbezügen with ent. ein angemeffener Buroguidus gegablt, aud wird tatfraftige Unterftubung burch Sachmann su gelidert. Bewerbungen von berren mit guten Ber bindungen unter B. 5904 an Unn. Egped. D. Frens. 6 m. b. S., Blesbaben, erbeten.

Mehrere guteingeführte

Playvertreter

gleich welcher Branche, gejucht, Benri Blod, Raijer-Friedrich-Ring 43.

Inseraten-Afquisiteure

für erftflaffigen Beitidriftenverlna cegen bobe Bro-vifion und feitem Mengisgebait gelucht. Offerten u

Selle alle Zweige des Berficherungswesens

werben von erftflaffiger Gefellichaft tuchtige, gebibete Berren als

Bertreter

fowie Mitarbeiter im Rebenberuf gefucht! Beitgebenbfte Unter-ftutung und bobe Beginge werben gewährt. Bewerbungen : Offerten unter E. 614 an ben Bicob. Tagl.-Berlag.

Deutsche Getttellerei in Bufareft fucht per fofort 2 tüchtige, felbitanbig prheitenbe

Rüttler =

bei freier Bohnung und gutem Gehalt. Geft, Buichriften unter D. 614 an ben Tagbi.-Berl.

Hohe Gewinne! Lebensstellung!

eraielen Berren, beionbers Offigiere a. D., mit guten Bestehungen su Induftrie und Groftbanbel burd Uebernahme ber Bertretung eines erftflaffigen Unternehmens. Bewerbungen unter 28. 5985 an Annenc.

Bermietungen Möblierte Wohnungen.

Möblier e

mit Rochnelegenbeit, in Billen-Lage, ju vermiet. Dambachtal 23.

Dlobl. Bimmer, Dani. rc. Bleichstr, 25, 2 L. grobes möbl. Zimmer zu verm Griedrichstr. 39, 3 r. su. 2-3 Mon. 2 möbl. Zim. mit 1 Bett. en. Küchenbenuhung an sol. Deren od. Dunne abzun Angul von 9-11 u. 3-4 Ubc. Oranienitrahe 28, 2. Ede Oranienitrabe 20. 2. Ed. Dranienitrabe 29, 2 Ede Abelheidit. I. Moda.
u. Schlafdim. u. citi.
möbl. 3im. m. Rochael.
Rheinitrahe 68. B. gur möbl. 3im. mit vorzual.
Nervil. [of. prin. Iel v.
3 wei möbl. Manjarden.
evil. auch leer. zu verm.
Arndistraßte 8. 3 c.
Bobn. u. Echtanist. fu.
2 derren in gefunder Lage zu vm. Bierstadter Hofe zu. Bension zu verm.
Sönis Drubenstr 4.3.
Treundt. möbl. 3im. m. od.
chne Bension zu verm.
Sönis Drubenstr 4.3.
Treundt. möbl. 3immer.
elestr. Licht u. Klatistbenukung. zu vermieten

elettr. Licht u. Klaristbenutuna. su vermieten Einsach möbl. 3immer un verm. Korsitrahe 2 B.
Schön möbl. 3immer mit iev. Eina lofort su om. Rerostrahe 9 1.

The möbl. 3immer mit iev. Eina lofort su om. Rerostrahe 9 1.

Le Betten in a Davie su verm. Ansul. 12-7.
Pridesbeim. Str. 30. 7.
Einst. möbl. 3immer an nur anit. Berlon su om. Echacistt, 22 B. Juna Gübich möbl. 3immer an Dauermieter los. abaus. Echwalbach. Str. 57. 1 t. Möbl. Mani. Zimmer lofort 8u verm. Schwal-Lacher Stroke 69 3 I. Elea. möbl. Wohns und Schlatzim. elettr. Libi. Bentralbeigung in Billia 811 perm. Rab. Walt-mublitrobe 7. 10-3 Ub:

Leere Bim. Mani. uim.

Gentieiteller Str. 29, 2 Refler. Remilen, Ctaff, sc

Antonarnae, Raum für 2 Autos su verm. Nan. Abornwen 1. Tel. 634.1. Auto Garane su verm. Kavellenitr 23. 1. 51. Anvollenitr 24. 1. 51. Anvollenitr 24. 1. 51. Anvollenitr 25. Anvol

Mietgefuche

In Billa oder gutem hause

2-3 Zimmer, mogl, mit Ruche, von rubigem Miete (Deutschen) ju mieten gei. Gilangebote unter Z. 614 an den Tagbi. Berlag.

Ausländische Familie möblierte Billa

mit Garten, ermunicht Rabe Rerotal, Difert, u.

Wohnung

gelucht aum 1. Juli, swei Echlafsimmer mit ie awei Retten, Mobnaim., Rüche en Rüchenbenutung. Off. imter L. 606 an ben Toghl. Berlag.

Regnistliche Ramille incht bis 1. Sulf Möbl. Bohnung

3 Schlaisim. 1 Wohns. mit Rüche. Offerten unt. G. 663 an den Tanbl. D. Dauermieter. 2 mobl. 31m. von alt. Ebenaar (Feamten) as licht. Teilweile Bersoffeg. erwünicht. Preiselfe, u. M. 642 Tanbl. Bl. Gelucht für ig. kinderl. Ebenaar

1 60 lofs immer

Einimmer n. Ruche. lep., auch Babesim., w möglich in ber Rabe Kranaplat. Offerien unter M. 611 an ben Tagbl. Berlag.

gut mobl. Zimmer mit Benfion aum 1. Juft Off. u. A. ros Tanbl. B

Bu 4wodjentl. Rutaufenth. 2 gute Bimmer mit Grubftud von gwei Damen möglichft nabe Rurhaus gef. Off. unt. 3. 14182 an Run.-Grp. D. Freng, G. m. b. S. Maing. F1

fdon mobl. 3immer mit 2 Betten. Offert. 11 3. 609 an ben Taubi. B

Möbl. Zimmer von in Raufmann au micten gefucht, Event. m Klavi-thenub Off. unt T. 607 an den Lagbl.-U

ludt einfach möbl. 3im aber Mid., mögl. m. Gas. Diferten unter 23. 609 an ben Tagbl. Berlag.

Möbl. Zimmer

2 Betten mit Klichenbenut. ept. noch ein feeres
Zimmer von 2 ben. Dom.
gefucht. Aabe Taunustr.
bevorzugt. Off. u. E. 611
an den Tagbl. Berlag.
Dame, wiffenichaftlich
tätig, jucht möbt.

Wohn: und Schlafzimmer

in bestempfohl. Saule. Off, u. g. 607 Taabl B. Dauermieter

Dauermieter incht möbl. Wohn, und Schlafaim. 1. ob. 2. St. mit eleftr. Licht. Off. m. Mietpreis unter E. 613 an den Taabl. Verlag.

Ausländer, fein Franzolz, iucht 1—2 jonn. jauberz, gemütl. Zimmer. wenn mögl. Warrmwaller, Nicht Zentrum, dietteliährliche Mietvorausbezahl. Jevar. Eingang. Gell. Offerten unter D. 612 an den Taabl. Verlag.

Junge jehr ruhige Brau

Junne fehr rubige Grau fudy aum 1. Juli

Archoro

Größere Burordumlichteiten

oen Engros-Geldatt for fort ju mieten gefucht. Offerten unter &. 606 an ben Tanbl. Berlan. Rünler Reller

a. 50 bis 100 Omir, Bobenflache, für Lager ewede au mieten gelucht. Offerten unter D. 604 an ben Taght. Berlag.

evtl. auch Villa im Aurviertel fofort ju mieten gefucht. Diferien unter D. 606 an ben Lagti. Berlag.

5-6-3immer-Wohnung (oder Billa)

mit Rache und Dabchenraum, in guter Lage unmöbliert gu mieten ober gu faufen gefucht. Weft. Dff. unter 3. 614 an ben Zagb.-Berlag:

in ber Rabe ber Rirchgaffe für 1. Oftober ober früher gelucht Offerten unter D. 602 an ben Tagbt. Berlag.

Wohnungen gu vertaufden

Bohnung beforge ich Banich. Mnuthe, Lu fenftr. 16, G. 2

Brohe ionnige 1-3im. Bohnung im Abichlun negen 2-3im. Bohn, su tuulden gelucht. Naberes im Laubl. Berlag. Fd

Schone 2.3.: Wohnung in Biebrich gegen ebent. in Biesbaben zu iguiden gefucht Diert u. B. 613 an ben Tagbi. Berlag.

Gefucht in Biesbaden 3—5.3im. Mohn. Tauid esa idone Bohnung a. Riederthein. Genehmiaung vorh. Ber-altung w. gewährt. Ang, unter 3 611 an den Tag-blatt Perlag.

Bohnungstaujdy

Sch. 5-Jim.-W., Railer-Hr Ring, gegen gr. 3-3-Mehn 1. ob. 2. St. 51 taufch. Dif. S. 613 T.E. Hannover!

Mer taufat 4—6-3im-Pahn, in Wiescaben gen, tabell, 5-3im-Wohn, in Sannover? Mitteil unter Il 588 an den Tagbl. Bl. 588 an ben Tagbl. BL

Geldveriehr

Rapitalien-Ungebote

Wer Rapitalien auf 1 oder 2. Suporibeten angulegen beablichtigt, W. fich an bie 332 Direttion bes Saus. u. Grundbeliger. Bereins.

G. B. Biesbaben. Quifenftrafe 19. Telephone 439 u. 6287. Rapitalien-Gefuche

 $2 - 3000 \, \text{MH}.$

Edhnungslaufd)
eett.

Ilmzugsvergiltung
4 at. idöne Sim... Bad.
Rüche. Speilet... 2 Manl...
2 R... 2 Balf. 1250 Mt...
gegen 5—7 Sim... gelucht.
Dit. u. M. 614 Tagbl...
2 Inpebote u. R. 613
an den Tagbl...
2 Inpebote u. R. 613
an den Tagbl...

10000 Mart Beichäftstanital auf awei Jahre gelucht. Bermittl. awedlos, Offert. u. E. 607 an den Tanbi-Berlan.

n den Landi-Berlag.
Supotbet
von 80 000 Mit. su 5 % n.
eine von 30 000 Mf. lofort au vert. Sichere
Kapitalanlage. Off. unt
T. 612 an den Tagbl-Si.

Immobilien

Immobilien-Berfanfe

Wohn. Radim. Bure Lion & Cie. Bahnhofite. 8 I, 703. Großte Auswahl von Miet- u, Raufobietten jeder Art.

Villa

in befter Lage, gang modern, Diele, Bentralh., groß. Garten, event. fof. bezugsfähig, ist wegzugs. halber mit od. ohne Möbel zu vert. Off 0. 605 Tagbl-Berl

Villa

im Sochtaunus, mit ober ohne Inventar, geeignet für Benfion, au verlaufen 10 Zimmer lofort besiehb Gas, Wasterleit, eleftr Licht, 1 Morgen varlatt. Garten, Offert, u. U. 47 an ben Loobl Wrlag.

Villa

in bester Lane. 8 Raume mit Rebengelag u. groß Garten. ju verf. Dil. u. B. 616 an b. Tonbi. Bert Beraftrafe!

Herrliche Villa arok. Obits u. Gemiliegorten. Garage. Stallung
Meinteller Borrate. 7
Rim, u. Küche. icfort beniehbar, für 270 000 Mt
an perfaulen. Offert, an
Schönberveritr. 122 Bendheim an ber Beraltr. Fiss

Cofort zu vert .:

Gint. Billa, 9 3. reicht Zubeb. Aabe Kurbaus, ca. 18 Ar arber Oblis u. 3i-roarten a. seiten Br von 350 000 Wil. au vert. Röberes Carl Zeller, Röberoflee 42.

Enfamillen-Billa in pertaufen. Offerten saignes Eingenhans abe Bentrum, ihr tent, plort su vert Breis 150 Riffe. Rab, u. T. 614 n den Tagbi Berlag. Stanenhaus gunit. s. tl

Haus mit Laden

n, großem Dof, für leben Betrieb geeinnet, au vert. Wran C. Diebels, Dotheimer Strafe 68.

Bu verlaufen

Zweisamilien

in Berert Wiesbad. mit frei werd. Bobnung, 3 3. u. Ruche, Gartden, Klein-iferitälle Gas Maller Baichtuche, Mid. u. Ruche, bartinen, Atelliflestiälle Gas Maler.
Elekt., Waichtüche, Midarober Keller, Offert, U.
M. 68 an den Lagbl., Berl.
W. Bertstatt, Näbe Kirz,
meiswert zu verl., Ofi
v. O 614 Tagbl., Berlau.

Aleines reizendes Landhaus

qut befucht, Taunusort. fie Babnverbind, Biesbeste Bahnverbind, 2016 boben Krantfurt, mit u.
ohne Mobiliar au vert.
9 Jim. Bad u. Bubehör.
Garten, lefeet besiehbar.
Durch Arembenbeherbera
guie Einnahmen, Anfrag. eritel. Sotel

m pertaufen. Offert, unt.

mit großer Raumlichteit. Hoft, ulm. für jeden ge-werbl. Großbetrieb ober ft. Kabrit voll., vreism an vert. Ans. 108 008 M. Engel, Abollitraße 7.

Fabri!-Unwesen

Biesbaden, mit haus u. 2 Arbeits-ar. Keller. Stall. en. Lagerraume. nabe Wite falen at Remisen. Lagerraume. Hofraum u. Garten wird mit Inventor a. billigen Breis von nur 180 000 de verfauft. Offerten unter T. 617 an den Laghi. B. Garten mit Objibaumen 14 Morgen, Rabe Guter-bahnhof a. i. Straße cel. Bauplat für Grokbetrieb au vert. Offert. v. Gelbit-roflettanten u B. 615 an den Tagbl.-Berlag.

Baugelände in Seidelberg

allergiinitiofte Baulage por bem nouen Babnhofe. 4000 Omit., perfautlich. 000 Omir. perfauilich. Briebrich Oldermann. Jahnftrage 40.

Sans Lanesaffe it Bit-heimitr. ju vert, Off. it 3. 615 an den Tagbl. Bil. Immobilien-Raufgefuche

Herrich. Villa

mit Garten

balb bestebbar. su taufen geincht. Bewittlung verbet. Off u. 28. 592 Tanbi. Berlan

Villa

Breis bis 300 000 Mart. tauit Ios. Munt, Mains. Lotbaritrage 17. Iel 274.

Selbstläuser iucht ren. Ctagenha & ober Ctagen. Bila. Dif. unt. H. 552 Laabt. Ber

Fremdenpenfion u faufen gelucht Difert u. B. 612 Taabl. Berlan.

Hausbesitzer!!

prolongieren die 1. u. 2. Hypothek nicht, bevor sie mein gunstiges Angehot für 1- und 2stelliges Hypothek n-Kapital nicht erfragt haben.

Robert Götz, Bankvertreter, Wiesbaden, Rheinstrasse 91. – Tel. 4840.

Die Immobilien-Derkefirs-Besellschaft m. b. 6.

Wiesbaden / Wilhelmftr. 9 Alleefeite, Edte Blomardipl.

permittelt den An- und Derkauf pen Dillen, Geschafts- und Wohnfäufern, Botels, Grundflicken etc.

Finanzierungen :-: Supotficken

Tile Raufer koffenlos

Hausverkauf.

Miethaus ifr durch sei Untergeichneten gu verlaufen. Das Sous besiedet fich in einem sehr guten Justand und hat großen Soussaarten mit Obst. Mobel tonnen mitübernommen werden. Eine Schimmer- Wohnung mit reichsichem Indebot wird frei.

Angebot: unter 250.00 Mt. swedlos. Rübere Austunn durch das Sura des Unterzeichneten. F 261

Rechtsaumalt und Rotar Freundlich, Wiesbaben,

Briebrichftraße 51.

THE RESIDENCE OF SHARP HAVE AND ADDRESS OF THE PERSON OF T **Immobilien**

J. Chr. Glücklich Willelmstr. 58 Gegrundet 1832. Feraraf 6853

Kauf und Miete von Geschältshäusern und Villen.

Kapital-Anlagen

ON THE PERSON NAMED IN COLUMN 2011

Linanzierun ren Hypotheken

= Sommerfrijde

mit Cale u. Reitaur., Diet bei. 10 Min von Bahn iebr gutes Geldhaft, weg Alters in vollem Betrieb au wert. Munaft. 100 000 Dit. Dito Engel, Abolifit, 7

Die Bank- und Immobilien-Agentur

Hch. F. Haussmann Goethestr. 13, Ecke Adolfsalles, Tel. 6333

vermitteit den Kauf von Villen, Wohn- u. Geschäftshäusern,

Große Auswahl

in Berrichaftshäufern, Sotels, Benflonen, Billen, 3ins u. Gefchaftshäufera imben Ranfer bet

Grundftilds-Martt, G. m. b. S. Comalbacher Strage 4, Ede Rheinftrale.

Sehön möbl. Villa

in der Nähe Wiesbadens zu kaufen gesucht. Genaue Offerten mit Preisangave nur schriftlich erbittet

Stein, Goethestraße 27, 2.

Bertaute

Brivat-Berfaufe

Zigarrengeschäft 50 000 a. gute Geichafte verlauft ? Manthe, Lufenftraße 16.

Wirtschaft

aut eingeführt, mit fester Kundichaft günstig su verfausen. Angeb unter 3.612 an den Lasbi, B.

la Ferfel
du verfaus. Waltmüble.

Biesbaden. Jeunes chiens de chasse à vendre.

chez Frankenbach in Sonnenberg Re-taurant i urggraf.

Junge Jaget.
Junge Jagbhunde gut cert. bei Grantenbach.
-3um Burggraff".
Connenbers.

Deutiche Echaferhunde Mus meinem Burf gere

noch ab 3.0 Junghu ide noch ab 3.0 Junghu ide mit prima Stammbaum and Sintragungslarie. Robert Winfelbach. Mtleritrage 37 2 St. I 2 deutiche Schierbunde, mit u. ohne Stammbaum au verfausen. Ribling Stroke 25.

Strabe 25.

2 junge ichone Ratten pinicher, mannt. Mutter ichaf. 1 junge Schlacht giege zu verf. b. Breitenbach, oberh. Güterbahnb bint. Gärtner Merten

Ruff. Windhund a Bucht u. Renommier Gunbin, orima Stamm

baum, 1 3., preiswert at pert Schmunditr, 60, B.

3mei Forterrier.

14 Wochen alt, ichon geseichnet, reinrall. Hund iillig obsugeben Gaal nolle 7.

18 Stallbaien, 3 W. al. w vert liblan frohe 12.

3vane Salen w vert Kraft, Blüchet trohe 17 M. 3.

3unge Salen mit Stall

Trune 17 M. 3.

Junne Balen mit Staff Ricieniched an verfaulen Friedrich Meisfitreße 4.

Halen, Bela, Niefen.

16 Mochen alt. au vert.

Meisstere 6. Geb 2

3. Halen ver St. 5 Missu vert. Bowintel, Seesawhitzeke 34. nitroke 24.

Salen su vert Biann-uchen Sermonnitt 19 Gluden mit Riden au perlaufen

Velbstraße 1. 1
Wilde m. 11 Ruden pl.
Blacensteckeritt. 1 B l.
Blude mit Kuden a. of
bellmundstraße 23 1

2 stud Apfelwein hier lagernd, ept in eina. Salbitiden, preiswert au o rtaufen. 3. Rapp. Worteftrobe 31.

Brautfleid

Creve de dine. practy Sandarbeit für 650 Mt vert Oranienstraße 20, 2. Echwart. Crevonlieid m. Geide, graver woll Sinsen Rock, schwarz-ieidene Bluse (44), seht aut erhalten. 1 Bear ichwarze Damen-Schwer-ichube (Ct. 38), jug-ndl Traverbut mit Schleier u. vf. Schulte. Taunus-

In vert. efen. Ballfleid, repe be dine. Cham eanerfarbe, mit ichwars Till, neue Mringmaide, mittelar, Reijefoffer Ichmibt Langenbeditt, 5,

Cin ichwarzes Roftun.
Ein ichwarzes Roftun.
Gr. 42 1 Baar w. Salbfluche. Gr. 40 au vert.
Philippacher it. 49 1 1.
A. Commerft., Maharb.
(46) bill. au of. Kirchner
Unglisallee 11 3

Gea. Tauffleibcen,
profiet Reifeford, Garten
aleksaune, neue Boitforten-Afhum au vert Särinere

orten-Moum su bendarn Mielandir

Bring Aumaitoff vill. Scerobenit. 20. 1 t Anni Conntag. 10-1

herrent eid. u. Mant. fu fcblante Figur, lowie De ren- u. Enmenichube, Br. 37 u. 30, Pho. 0. Apparet, 9 x 12, gu vert. Su feben non 11 -4 Uhr.

3adett-Masua. idwers mit geitt. Dole mittl. din. low. Knaben Marine Ana. echt. Mat. Kragen billig su vert. bei Konig. Schleffteiner Sirake 11. Mtb. B. L Dole

Bolljade. ertra lang, bodimob, für 275 Ml. su vert. Rieber-melbstraße 3 Bart i für gans neuer

nie getragener, guter Unzug

ondere noch aut erbalt. Al. Mantel I. ichl. berrn. Stiefel (43) uim. su vert. beim. Bleichittaße 33. 2. pon 9 Uhr morgens bla

Deim, Bleichittate 33. 2.

2 uhr mittags Ho derh
The Brautleule.

Ein Gehrod-Angug neu
oreiswert zu vert. Laur
Seerobenstraße 24.

Clea Trad mit Beste,
auf Seibe, einmal getr,
für ichlanke Jiaur preis
wert abanged. Schmud.
Theinstraße 117. 2.

Ein ichw. Gebrod
mit Melte, vollst ichoner
buntl. Angun, 1 Roch mit
Melte u. 1 braune Ango.
Müse für Mittelschule
billia an vert. Triebrich
itraße 35. 1 t.

Cutawas mit bote
u Melte. Ariedensgual.
iewie 1 neues Commertleid bill an vert. Daas.
Kesterstreße 11. 3.

Neuer Mah-Angun.
braun. preiswe.t zu vert.
Reseichitreße 20. 1 t.

2 Unzüger Blat.
mittlere Bla. für 150.

2 Uniline, blan u. grun mittlere Ria. für 150 d. 250 Mt im Auftrag 31 vert bet Frank. Wall Eportennun n. Solihlante mittl Rigur. nert. Mörtt ftrane 14 Lendtend roter

Mandarinen = Rod

wit töniesblauen Alütenteich aestidt, als Klügelbeide ober Abend Canstroenbbar, für 1500 M. in nerfaufen Rarstraße 13, Bart Neue S. Hofen bist Sellsunditrese 145 2 Getes

Mene blane Soie, Moborb. mittl. Big., 11 Trobbut (Gr. 55) bill Liefod Ablerfte 30 T Gelegenheitstauf! B orfhe b. Damenftiefet sillia au verl von 10—3
Meinstreke 115. 4.
Echwarier Kilse und
Infinderschut au versauf
Menanse 4 S. 2
Social Chaveau claque
(56—57) su verl Ederniärbestrake 17 Arri

Echte Terfer Pr d! ielten ichones Stüd (133)
200). großer eind! b
Riublestel. Delgemölde,
nur an Briv. lof. su vert.
Eff u 3 612 Taubl Bl
Sebr ichone fleine echte
Perfer Brüce

greine Brate Blifferftrate 30 1.

Arima Martien und Matragen Drell bill au perfeufen bei Reit Raft neues Wallertiffen pillig abaupeben. Mülle-

Certramitrake 20 an pert. Glob. Eltviller

Div. Deigemalde Bilber. Bietenring Delbilder, auf Dols gemolt, zu vert. Abelheid
frohe 54 3. normittags
Diebhaber
aus wohlheb. Kreifen,
nuch Ausländer, eine aus
dem 17. Jahrb. stamm
nobe Eich. Trube, reich

dem 17. Jahrb. ttamm node Eich. Trube, reich wit Zintousverzierungest, rundem Dedel, vorzügl erbalten. Barofitil in 2000 Mt zu vert. Off u. D. 613 Ioabl Merlan. Overnglas, ichr gut, villig zu vert Meilfitrake 12. 2 Reife-Receifaire u gebt. Mortisenstoff su vert. Schröder, Bhilipps-ferostrake 19.

bereitroße 19.
Ger Stidrahmen m Juh
Mallasten mit Oelfard,
angel. Leberschnittarb. 4
vert. Dreiweidenstr. 3 1
Tennisschlaner m. Sp.
1 Steddede bill au vert.
Mober Borfitz 7 Schreibmasch. zu

verk. od. zu vermiet. Neugasse 5, 1. St. rech s. Erittl. Photo

Acik Acat. 9×12), nebil Aubehör u. Biatten, au nert. Arcia 700 Beder. Guitav-Abelli-Gtraße 17. Beaffein-Biano

Supfelb . Univerial-Biano Bbonola (Borfeber) 3'1 berf. Q. Blid, Efiville. Edwalbacher G'robe 9 Bumbah ind Tam urin
für-130 Mt su vertaufen.
Mullee, Riehlitz. 19. 5. 2

Friedenspiano ebler Ion und Spielart billia au vert. (Steuer ift feine au anblen). Luft, Weitenbftrabe 32

Pante, D. Stiefel, 36, bt. perich. D. bute b. Reiper Riedricher Strafe 3, B Reigender

Biedermeier-Salon 2. 612 an ben Tagbi. B. Galon-Einrichtung

erftflaffig u. vornehm, aus Billenbaushalt febr orm. gu pert. Raberes unter T. 608 an ben Tanbl. B. Ebsimmet-

Einlichtung buntel Eichen, mit Leber au vert, für 10 000 Dart, Raberes amilden 2 u. 3

Rompl. Echingimmer mit Federsein Umftande balb preismert au verl Ablerftrage 51. Bart.

Bu verlaufen:

1 mall. Ichones tomplettes Schlafaim. mit 2 Betten für 4875 Mt. Zu beieben norm. am 9 u. 11 Uhr b i Bonsien. Zietenrina 2. B. Schlaft. Eine. 21. Spiegel. ichrant u. M. Kudenmöb. Spiegel. u. Kleiberletrant Diman. Chailel. Bureau u. eich. Berrenichteilich Bücherletr. u. and. Mähel weren Blatm. lot. billia Friedrichstraße 55. Laben.

Wegen Berfleinerung des haushalts abzug.

Bett m. Matrabe 350 Ginf. Beft m. Matr. 100 Gr. 1für. Kleibericht. 250 Rubb.spol. Kommode 180 Diman mit 4 aeposst. Diman mit 4 aepolit.
Stüblen Gelbr.
(bulk Magdalena)
Radifidrant

Tild 40
Gr. Solutoffer und
Stehleiter jul. 100
Edine handgeit.
Tiichdede 80

Staffelei 80
und anderes mehr.
Anuel bis 3 Uhr nachm
Frau M. Bernhardt,
Krantenftrake 3 . Gt.
Tall neues ladiertes
Bett.
Vatentrahmen mit Mollsmetroke für 500 Mt. 22
ert. Boat. Wörthfit. 24.

Cite gebr. Bettleelle au perf. Rogbach, Weber-noffe ich Berfficite. Rinder-Lettitelle, unt erh.

nut erh. mit Matrane nicism au vert. Bonn, Gobenftrofte 2f, 2 Göbenstrofte 2ft. 2

3mei Secaras-Matr.,
unt erboll., du verlaufen
Stiftstrafte 3 3 3.

Sechl Leder-Mabiesiel,
tellar, n S. Sut (57) pt
Kopellenitrofte 18 2.

Machialis
Geografiande aus einfach.

Gegenstände aus einfach. Laushalt (Robel uim.) zu perfaufen. Sändler-Paushalt (Mobel ulm.)
311 vertaufen. HandlerUngebote unter W. 612
cn den Taghl. Berlag
Mollvult, leht gut ech.
awei mod. Bollterichel,
weißes Metallbett mit Matrane u. Klavierichel,
billig au vert. Zimmermannstreße 4, 2 t.

Zwei 2 tilrige
Rlaidaridrania

Hleiderlagranie

1 Bertito 1 Chail long veritelib. 1 Chailel. mit Dede 1 Sala, Aushchebe-tild. 2 Stiffe. 1 ichone; Boiegel billig au vertauf Retielbeditrake 12. Laben Ed. Rudten-Cinrichtung neu au vert Schreinere au vert Schreinere

Meuer Ronferneuschrant, w pert Schrein Rogha ! Reberonfie 16 Merfhait Reberoalie 66 Rectiffer 2für Ciclifrant, 1 Herd, vie nen, 115×80, 2 Robi fäben, 1 rund, 6 viered Lilche, 3 Birmenichilder verf. Reth Meither 30 Eiglicent.

Eislatrank.
aut erholten abaugeben.
Sonnenberg Kaijer-Fr.
Stroße 7 Bort

8 fleine Alche,
neu, für Cafd geeinnet,
au vertaufen. Schreinerei
Euler Gödenbreche 9.
Ein Poiten Glas
u. Borzellan für Küche,
feit neu weiße Kieler
Wille für 10—12iahr.,
olles billig au vertaufen
318icherfleche 30.

Rehenlatenfoller a of

Berienth. Rubmajdine, Singer 66 mit 7 Schub-luben sofort zu vert. Friedrichttrafte 29. 1.
Grobe Warchmangel mit fint u. Buoelofen su of Rlein, Edmalbacher Babolorb, garniert, billig au vert. Belenens ftrobe 30, 2 lints.
Gut erb. Offit, Cattel in vert. Abelbeibitt. 19, Erbneich. 2—3 tanl.

Vis-a-vis

mit Depvelverbed, 14] Eilenreifen, grün ausgesichlagen. Frankfurt per bant, fast nicht gefabri, rert. bill. Junder, Berlin, Luifenstraße 52. F 19i Ein- u. Zweispänners-Manen, gut erb. su vert. Donbeim, Reugane 72.

Lastiraftw. Dux

3—4 I., 22/50 PS., jahrh., mit f. neuer B. G. Berreil, nachweisb. äuß, leittungstäbia w. Geichaftsaufgabe aum Breis von 38 000 M. an vertaulen. Offert. unt. M. 610 an den Lagbl. N. Ein arober Handwagen, 16 Jeniner Traalraft. M. vertaulen. Otto Engel, Reroftroße. 15 Reroftrage 15 hand.vagen m. Ledecii

100 B

au vert, Kelostraße 19.
Gtarler trädt Kasten.
Sandwagen billig zu
vert. Stein Pierstadter.
Söhe, Martestraße 6.
Eportwagen, Lüster.
Bringmaich. Gtebletier.
2 Marmorpl. a 1.35×40.
ot. Rauenth. Str. 7 B. t.

Rinderwagen Brifeurfittel und 3ode. Dorfftrage 17 Stb. 1 115.

Rinberwagen, wie net, bill su vert. Mochbeids frake 83 Seb. 1 r.

Eien Rinberwagen vert. billig Schwalbacher Stroke 21.2.

Guter Rlavpwagen 3f.
Rolland Nettelbeditt. 22

Reuer elenanter Rinbers maen au vert. Mauer Manderet-

Motorcad 4 PS. 2 3nlinder Rroid. Dranienftrate 3.

Rroich. Dranienstrade 3.

Telephon 5214.

Gut erb. Kabrrad 3 w.c.

Gut erb. Kabrrad 3 w.c.

Gut erb. Kabrrad.

fompl., an verl. Preis

450 M. Minteler Sir. 3.

Mib. 1 bei Raffiich.

Auft neuer Kabrrad
mit neuer Bereifung au

verfaufen. Näh. Walrams

ftroße 13. 2 finfs.

Ein gut erb. Kabrrad
mit Ind. an v. 750 Mct.

Komni. Söderstrade.

Belegenheitstanf! 3m i große Autol beim werfer mit Entwid et. ierner eleftr. Batterie m. neuem Aummernichilb. Kolbenvervaler mit Im

faugleitung au verlaufen. Guften-Grentag-Strate 19 Restaurationshero Marfe Küpversbulch, left aut erhalten, preiswert su verlaufen. Ernit Weil. Rüdesbeim am Abein. Rheinitzabe 15.

Auffiniss ob. Sorel at Einmachglofer. Rer Salt-Mpport. Dorr Ann at. bl.w. Suppeniert, reu, at. Bollionler 43 Elettro Motor

Siemens Schudert. 2 PS-1400 B (Rupler) billio pert. Krämer u Münd. M tendstraße 20.

Grastre zeni oon einem ca. 3 Morgen gr. Ader om Banorama wea" au vert. Striftet. Donteim r Strake 26 2 Lorbeerbäume

2.50 mal 1.20 Meter. 1 Sasenstall fapellenftr, 70. T. 221

Fässer in allen Groben, für all: 3mide abaugeben Schatte berfeltenbe '8, Gof rints

3irla 600 Rijten 50×35 em, su perfaufen.

Singebote an Pagerverwalt, Steinmitte Wainser Girage 89a.

Boft fer ligen bei billigiter Berech nung in filmefter Zeit in nur bester ausführung

Budbinderarbeiten

2. Echeffenberg'iche

Sofbuchbruderei

Biesbaben

Tagblattheus - Langgaffe 21

Bitwet, 45 Jahre, gr. Erich. a. Char., brei erw. R., eig. Haus fich. Graul. ob. Wwe., a. Char., mit etwas Bermogen sweds the. Off. unter 3. 618 an ben Igabl. Berlag.

Scheune

mit Biegelbach auf Ab-bruch lofort ju perlaufen. Gobel, Frantenftr. 24. Sandler-Bertaufe

Mish. geard, bell. Jadem fleid (Gr. 44) Breis nur 400 Mt. Frau Berubarde, Frantenstraße 3, 2.

Edylaszimmer Siden und Birten, ichone felide Arbeit, sehr preisswert zu verlaufen.
S. Schaler.
Stiffftrafte 12 Barterre
2 herrich. Schlafzimmel

Dabasco u. Goldbirfe. m. rund gebautem Zürigem Rommodenichtant innen mit Sviegel. hervortagend innen Midden. Modelle. surudgei. weit unter Breis billig abzugeben bei Kolenkranz Kindernlag 3.

Eisichrant, gut erholten, billig abzugeben. Frau Bernhardt, Frantenstraße 3. 2 St.

150 Obitrorbe m. Dedel 2 herrich. Speljezimmer fifte billig an vertoulen. Rab. Bhilipos Brachtfud low. 2 Derrenbereitrabe 53. Bart. r. rid. taltanienbraun geb. Brachittud low. 2 Derren-simmet. bochaparte Mo-oelle, billia. Rolenfrans. Milderplat 3.

Achtung! Brautleute! Saub, Schlotzimmer mit Rabmen-Ratt., wie neu, a Küchen-Eint., juf. nur 3300 Dit. ju vert.
Sermanuftrabe 17, 1 t.

Rultern-Schlafzimmer

innen sans Eiden, mit groß. 2tür. Spiegestar. 2 Bettstell. 2 Nachtrich. 1 Baichlom. mit echtem Marmor. u. Spiegesaus. nur prima Arbeit. für 2690 Blf. au verf. Baner. Wellrichtrafte 51.

Für Brautleute!

Restbestände bestehend aus Seiden- und Wolltossen, farbig, für Blusen und Aleider ce sanet, sowie einige Dutiend leidene u. Waichhandichube wegen Aussoliung meines Robelasens weit unter Lacespreis au vertaufen. Göbenstraße 20, 3 rechts.

Zwei neue

affererste Marten, 6/20 und 10/30, gebaut 1921, modernste Lugus-Ausführung, eleftr. Licht und Anfasser, zugelassen, billig zu verlaufen. Dif. unter 21. 74 an bie Expeb. bes Tagblatte.

Staufgejudje

tt

b

JCE.

19

12.

el

The or

PS.

13

non tes.

10

t.

DETE.

ath chts

II

afett.

Hall .

eidafi gu taul.g.f. Breid. olferte u. O. 562 2.-B. wergrehpinicher

Ton Spaniel u. For Ter-rier Sundinnen au l. gel. August Wehr. Bolfr. v. Eichenbachtr. 3. ab Schierfteiner Strafe.

Gule mige Rake n taufen gejucht. Rab

Größter Aufläufer bon Bahngebiffen, auch gerbrochen, u. Ebelmetall

nur E. Ludwig. Mauritiusitz.

Unmoderne 3inn-, Stelling. Ausfer. Bronzes Gegenkande 21 Taufen gelucht. Off rt. 11 66 682 an d. Jagbl. B.

Hleider, Möbel uiw.

Frau Rlein Conlinite 3. Five, 3499. Aleider Walche Möbel Teppiche, Beuter Gardinen, Beitede, Uhren n'm, fauft und tabit am beiten D. Gipner, Riehlftr. 11. Barterre. — Tel. 4878 Bertaufen Sie

Brillich-Umilge Biber-Beitmalde s. f. Weber, Vorift, 7, 5.

Bücherantauf!

pon Einzelwerten. lowie gan. Bibliotheten bochtbietend durch Buchtolt. Schwnedt.
Abeinut. 43. Tel. 6089.

Biano
gut erhalt., zu lauf. gefucht.
Diff. n. L. 605 Za bl. Berl.

Rouf und Louid

n. Motoavv... Mulitinstr ieder Etet. Werna älern, Reimennen. elette. Koch, apparaten, Kollern. Wahr-rädern, Sportaetiteln usw. E. Andwia. 8. Mauritiusitrake 6. Belter Zahler!

herrichaftl. Diöbel

aanse Einrichtung Rach-laffe, Klavier Tepviche fauft Julius Jäner. Helenenstraße 15. 1 links. Telephon 5047. Runbaum - Büjett

aus Brivathand lucht ig Ebenaar zu laufen. Off. n. 5. 669 an b. Laght. B. Ruhb. Blieft ober nuhh. vol. Dirlom. Erreibtisch aus Brivat-bend zu laufen gelucht. Off. mit Breis u. U. 610 an ben Last. Berlon. Fräulein lucht v. berr-ichalt billigen

Ardulein lucht v. Herrschaft billiaen

Spiegel Drant

an laufen. Offerten unt.

33 616 an den Jaghl. 33

Sont erhalt. Evicael
für Schneiderei u. ein aus erholtener Schreidtisch dit laufen gesucht. Handler verboten. nur Krivationischen Guten standen Anderschaft der Ander Serrentseiber. Süte und Schube
nut bei E. Ludwir.
6 Manuttiusitradie 6.
Mester Zabier!
Albenofield
W taufen gelucht. Off. u.
2 613 on den Taadl.-Vi.
nut aufen gelucht. Off. u.
2 613 on den Taadl.-Vi.
nut aufen gelucht. Off. u.
2 613 on den Taadl.-Vi.
nut aufen gelucht. Off.
nut Arbailen., für aroke, mittestarte Bigur
w faufen gelucht. Off.
nut Breisangade unter
V. 615 on den Tagdl.-Vi.
nut Breisangade unter
V. 615 on den Tagdl.-Vi.
Nerosirade. 18. Oth. 1 c.
Gut erhalt. Unsug.
mittesarde, du soul. gel.
Merosirade 18. Oth. 1 c.
Gut erhalt. Unsug.
mittelarde, du soul. gel.
Merosirade 18. Oth. 1 c.
Gut erhalt. Districter Aussichtisch au taufen gelucht. Offerter Aussichtisch au faufen gelucht. Offerter Aussichtisch au faufen gelucht. Offerter Aussichtisch aufaufen gelucht. Offerter Aussichtisch aus faufen gelucht. Offerter Aussichtisch aufaufen gelucht. Offerter Aussichtisch aus faufen gelucht. Offerter Aussichtisch aus faufen gelucht. Offerter Aussichtisch aus faufen gelucht. Offerter Aussichtis

Gebr. Rinderwagen su taufen gej. Ang. mit Breis u. 20. 614 an ben Tagbi. Berlag.

But erhaltener Rolladen

(ungefahr 1.25 auf 2.50) gu taufen gefucht. Rab. im Tagbi.-Berlag. Fe

hopelmaldine fempi. Abr. n. Diste
40-50 br. su tauten gei.
Angeb. n. 3. 593 an den
Tagble-Berlag.
Eismaichine. flein,
an fanf. geiucht. Bergen.
Albrechittroke 42. 2 119.
Maurer ver gester

Klammern und Bode au faufen gefucht. Difert, u. 6. 615 an ben Tagbl.-2

Uchtung beim Umzug! Sveicher. Refler. Mani. Rram. Gilen. Bumpen. Basier. Dietall. flaichen fault Mitter, Mauer-aalle 19, oth. 1.

Größere Glasigeiben Chiegelglas gefucht. Comitt, Set. 5043.

Jaschen, Papier Lumpen fauft u. hoft ab Sipper. Oranienftrabe 21.

Falsche Zähne, Gebisse, Juwelen und Antiquitaten fets gum Dochftpreis gu taufen gelucht. Seefen, Beg mannitrate 21. Ze'ephon 754.

Padigelude

Garten oder Grundstud Rabe ber Geerobenftrafe, au pochten ober t. gelucht. Ch. Laux. Geerobenftr. 24.

Unterrior

Français Mme. Grün, née Renaud Dotzhe mer Str. 31, 1, Française

connaiss. parfaitement les deux langues donne leçons d'allemand et de Français. Off. s. K. 612 Tagbl.-Verl. emmen, Neugasse 5.

Französisch nur Englisch Lekt. Stenographie

Buchführung . Schreibmasch, verleiht Chersetz.-Büro. Beeidigt.

Geb. iunge Dame Frangofin, erteilt Unter-richt und Konversation Offerten unter 3. 612 an ben Tanbl. Bierlag.

Junger beutider Groß faufmann lucht

franzol. Ronversation

wöchentlich 2—3mal von nur gebildeter Dame mit angenehm. Tenbern Off. m. Honogaranier. Ihotogranbie fehr erm. unter

Engländerin, gebild. i. Unterricht. Dif. 609 Toabl.:Berlag. Gebild. Engianderin erieilt grundt. Unterricht. Off. u. E 611 Tagbl. Bl.

Disting. wohlhab. junge Dame sucht engl. und französ. Konversation geg deutsche auszutausch. mit seriös vorn. Ausländer. Gefl. Offerten u. 0. 610 an den Tagbl.-Verlag.

Epanija und Englisch Unterricht u. Ueberfetung. übernimmt geb. u. langi. im Ausland gewei iung Kaufmann. Angebote u. E. 527 an ben Taghl.-B.

Hebungsftunden in Maleinenichteih, (alle Solt). Stenogt. (Dittatifund.) L. zu jed. Igarss bescht werd. Krau Mener. Dakh. Sir. 44. Tel. 3708.
Riav., Laute. Sitarres u. Mandol. Mintert. wirdert. Küdesh Sir. 31. 1.1.
Klavier-Untert, w. grd. ert. Dokbeimer Str. 55. 2
Damen
Ionnen Schneidern gründelich erfernen an eigener

lich erlernen an eigener Garberobe in Mittag od. Kenditraden. Ir. Doos, Lifolasitrade 41. 4. und Zietenrina 12. 3.

Damenhüte-Unterricht Grundliche Musbild, im Bubmachen, lowie B la-arbeiten, Damen t. ihre

arbeiten. Damen t. ihre H. beiten arbeiten. A. Seinemann. Franklurier Butdireftrice Gedannlah 9 2. Ede Meißenbur ftraße.

Brivat-Iang-Unterricht in der alten lowie in der modernen Tanaweile ert. au ieder Tanesseit unnen im wenisen Stunden B. Klavver v. Krau. Kl. Schwalbacher Str. 10. Einnang v. Mauritiuslitz.

Zwölf Mandolinen-,

spieler suchen einen intelligenten u. musi-kalischen Herrn als SPIELLEITER da der reitherige Leiter geschaftl, verhind. ist. Interessenten werd, gebeten O.f. unt. S. 613 an den Tagbl.-Verlag einzureichen.

Berloren - Gefunden

perforen 8, 6. im Auto, 2.55 ab Schlangenbad od. v. Bolevlat bis Wiesbad, 506f. Gegen guie Beilohung abaugeben beim Borilet.

1 Lageplan "Sollerborn" betreff. ver-foren am vera, Moniao, G. B. Bichricher Str. 33. Eilberat, b. Chäferhund, auf "Wolf" hörend, entl., iowie 1 Kreuzungs-Dund. Mrt Gadlerhund, 4 M. olt, entl., Meldungen on Ang. Kehr, Wolfram von Sichenbach-Strake 3, ab Schiersteiner Strake.

Weichöftl. Empfehlungen

Mb- und Ansutt

von Wassaans, dok aus
Weldungen, sow, Fabrien

wach auswartis mittelo
Laftauto, evil, Andhängen
wasen od. mit Bierden,
empf änk billige Breise,
Empf. wird Aleidernaben In n.
and, duswartis mittelo
Looke Aleidernaben In n.
and, dem Saule, Graben,
hirabe d. Bert, bestellen
Weichen, Burt, bestellen
Weichen, Burt, bestellen
Weichen, Dammer, Doubeim, Obersaalle al.

Etenogramm . Lujnahm. Schreibmaichinenarbeiten

Schreibmaichinenarbeiten i.m. promot. auch auber dem Haule. Tel. 3431. Dakheimer Str. 64 B.

Milet-, Indetund Anstricker-Arbeiten werden bei bill. Berechn. crittlast. ausgeführt. Offin. E. 610 Taght. Berlag.

Maß-Rollell Schlageria.

Wasseriager Ron. 6. Nörster. Göbenstr. 4 1

Empsehle mich im Anstricker. Göbenstr. 4 1

Empsehle mich im Ansteriagen Brinder. Banderabeitung Breis.

Dam, Edweid. Breitrug.

Mielchitroke 21.

Echneiberin empl. 11ch im Ansteriagen v. Dam. und Rinderlagen billigit. Alumnermannstr. 3. 1 J.

Weihzeug näherin

Verichiedenes

Bornehme Ehen

vermittelt biskt, u. reell Bran Eus Tichlet, u. reell Bran Eus Tichlet, E. 2.
Damen und Berren allet Stänbe find, durch meine erstellall. Berbind, lotari Anschluß.

Senat Empfanavränme, Traulein, 28 3.
wünscht die Bekannlichaft eines solid, deren sweets heitet. Dil. mit Bild m. 28 809 an den Land. Bl.

Junge bestere

Ariegerswitwe

Striegerswitwe
28 Jahre, ohne Rind. mit
ichonem Beim. in georda.
Berbaltnissen, des Alleinieins müde, lucht besteren
Berrn von autem Char.
Aweds Beitat L. au Iernen.
Rur ernstgem. Difert. u.
11. 617 an den Tagbl.-33.
Junge Brau.
ichuldios geich., 31 Jahre.
tinderios, aus gut. der
urögendem Daule, jehr
häuslich, münjcht Deirat
m. b. S. in lich, Lebensit
Off. u. 3. 605 Tagbl.-43.
Rriegers-Witme, 31 J.
tath. m. 10jahr. Tochter.
tein Bermög. iedoch eine
aut einger. 2-Jim.-38.
wünscht auf dielem Wege
einen brad. josib. Mann
lennen zu Iernen zwecks
Seirat. Offerten unter
R. 613 an den Tagbl.Berlag. Berlag

3wei gebi bete

im Alter von 32 u. 38 3.
oute Erichein... tabelloiet
Ruf. bauslich u. profrische
erzogen. w. auf d. Wese
mit Berrn in sich. Bost ion
awedo Seitat in Berbind.
au treten. Aut ernstaem.
ausführl. Off. u. 5. 612
an den Tagbl. Berlag erb.
Annam awedlos.

Frl., fath.

Berg. fehr hauslich, Ent ber 30er 3. mit Baide der Wer J. mit Abalde-ausstatt. u. etwas Berm, w. m folid Herrn in all. Etell, in Berd zu tret, zw Eb. Distretion Ehren. Offerten mit Bild, welch, aurildaefandt wird, wenn nicht vallend unter D. bu en den Tagbl. Berlag.

Gur mir befannte

ciesseitig gebildet, seb: fillbiche Ericein... Mitte dder 3... Wwe. o. Rinder, aröberes Bermegen bar u. elegante Austattung, juche ich Garten in guter Bolition. Soh. Beamier hevorzugt. Offerten unt. B. 614 an den Lagbl.

Dame

gntfituiert, 45 L elea Erschein, mit liebensm. Char, guten Umgangs-iermen, lucht Befannisch. e. geb. ält. herrn swalfs heirat Anonom verbet. Off. u. n. 615 Laght. Bi.

Witwe

von angen. Meuß. 47 3. alt lucht beren in fich. Vofit. swede beirat tenn. an letnen. Anonom sweding. Offerten u. S. 612 an den Tagbi-Berlag.

Geb. Dame

ant. 50 v. iugendl, cutem Neubern, gemütooll, mir beitem Char, nachweislig ichuldl, geichied, m. bhi-4 4-3-Heim u. 20000 Mt. Bermögen, w. zw. Ebe ge-bild. Herrn in gut. gelich. Bolltion u. mit best fried-lieb. Charaft. t. au I., um ibm ein liebes Heim au h Disfretion erb. u. gegen. Heft, Off. u. E. 695 an b. Laabl.-Berlag.

2 Freunde Beamten. 28 3... luden 2 Damen beit. Gemits,

mögl. muiit., von a nobm. Meukern, nicht neemög, tennen au lern.
aweds Ehe. Berm, durch
Befannte od. Berm, erwünscht, Distr, susesich.
Ausf, Briefe u. D. 615
an ben Tagbl.Berlag
erbeten.

Serr (Muslander).

32 3. alt. mitil. dal. Ha.
dunfelde. m. th. Beruf.
obwohl filer the die fremb.
jucht die Bet einer event
dunfeld! Dame. die freidenf. gesinnt ist sw. 22 u.
25 3. sweds Deir, Gegenjelt. Distret. lelbsverft.

Borneteiloft, verm. beit. Serr, gr. kattl. Erich. w. Befanntich. m. lebensluft. temperamento. Dame von ant. frig iw. Seir. Aust. Off. u. B. 601 Tagbl. Bt.

Junger Somary · Ameritaner

Alabemiser, 32 Jahre ali, sucht eine ged. Dame aus erst. Bam. ersten Keeisen, sweds heiten Keeisen, sweds heiten kien hie in die Welt dinaus geben will, mit Bermögen, 25–34 J. alt. Bermittler verbet. Dit. mit Bild, das auf sol, surüdseich wird. M. E 512 Taghl. Bi. Distr. Ehrenjache.

um herr

26 Jahre, bier sur Aur, sucht eine Dame (auch Witme) aweds She; etw. franz Sprache erw. Off. 11. 28, 608 an b. Taghl.: B.

Raufmann Ende 30er, wünscht mit solidem Fraul. ob. Witwe o. Anh. sweds Seirat bestannt zu werden. Off. u. 6. 687 an den Taabl.-N

Bell. Herr, 24 3. mit at Einfomm. hier fremd, wünscht zweds Seirat die Befanntichaft eines netten Möbels zu machen. Geil. Zulche. u. B. 597 an den Taabl. B.

municht mit besten Kreisen, Kentner, cval. Ans. 60. Witwer, finderlos. solid, now wisher to be des beitat besten Off. u. den Taabl.-B.

Serr, ar Einfomm. wünicht zweds Bestanntschaft n Mödels ätt wieft. Austral. 2000 W... wollen Zuschen den Taabl.-B. u. Besaabe der Khotogr. n. E. 614 an den Taabl.-B. Bertaas.

Einheiraten!

Sabe Auftrag für einige gebilbete Bitwen berichiedener Konsession mit großen Geschöften, eigenen Dausen, tüchtige Kaussente ohne Berndoften zu suchen, aweds sofortiger Heirat. Fran Lifa Diet Wwe., internationales Chebermittlungs - Institut, Luisenstraße 22, 1. — Telephon 1599.

Prof. Dr. phil. Schaefer

Augen- und Handdiagnose, Naturhellvert., Homoopathie. 11-121/2 21/2-41/2 - Ausbildungskurse für Damen und Herren.

Göbenstraße 15, L

5 Prozent Zinsen mündelfidere Geldanlage und eine Lebensversicherung umsonst

Raberes unter W. 618 an ben Tagbi.Berlag.

Schneide werkstatte Friedrichstr. 29 111 Tip-Top schnell, sauber und billigst werden alle Aenderungen und Keparaturen an Herren- und Damengarderobe ausgeführt. Neuanfertigung und Wenden bei Verwendung

bester Zutaten unter Garantie für guten Sitz. Stoffmuster stehen zu Diensten.

aller Art, auch chron., Behandl. d. seit viel. Jahren aller Art, auch chron., Behandt, d. seit viel. James sich gut bewährt. Timm'a Kräuterkuren, o. Spritzen, o. Quecks. und o. Saiv., o. Berufsstör. Viele Dankschr. Ausführl. Broschüre gegen Mk. 1.50 versendet diskr. Dr. S. S. Raueiser, Hannover, Braunschweig. Str. 2.

Schnittmuster: Utelier

empfichit Schnittmulter für Damen- u. Rinders, nad Mas. Dai lift Zuichneiden und Richten ber Stoffe fo dos jede Dame ibr Kleid lelbst anterigen tann Maganfertigung von Mänteln, Rojtumen und eleganier Garderobe. In Empfehlungen. — Zivile Breise. D. Ochs-Miller, Dobheimer Strafe 106, 2.

Hauf-, Blasen-Frauenleiden

Behandlung nach den (ohne Quecksilber, ohne Einspritzung), Behandlung nach den neuest, wissenschaft. Blut-,
Urin-Untersuchungen ohne Berufsstörung
Aufklar, Broschüre No. 5 a diskret verschi.
Mik. 3.— (Nachnahme).

Spezialarzt Dr. med. Hollaender Frankfort n. M., Bethmannstrasse 56, gegen-über Frankforter Hof. Tel. "Hansa" 6953. Taglich 11—1, 5—7 Uhr. Sonntags 11—1 Uhr.

Syphilis-

Ein frischer Transport



P. Hannon, Ferfel und Läufer eingetroffen bei

Cras, Schierstein Relephon 225. Mittelite. 18. Relephon 225.



Bertreter: Dtto Begel, Agenturen, Blesbaden.

oooo Niedrigsle Preise ooooo o und nur gute Qualitäten! 🚳

Drucks f. Kleider u. Scharzen 14.- 950 Siamosen 16.50 1375 Kleiderstoff schwarz weiß kar. 1550 Hemdentuch unappretiert, von 750 Rohnessel 80 cm br., allerkraft. 950

Rohnessel 100 cm br. f. Bettach. 2100 Foulardine reizende Muster . 1600

Seidenbatist weiß und farbig 1600 Dirndistoffe Mussel, u. Satin v. 1350 Zephirs schöne Streifen . 14.00 1150

Musseline hell, u. dunkl. Orund v. 950 Futterstoffe gr. Auswahl billigst

Kurzwaren wie Garne, Knöpfe, Bänder, Stickerelen, Spitzen usw. besonders vorteilhaft.

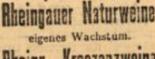
bert Schwarz

gegenüber dem Tagblatthaus. @@@@@

Gaithaus Waldesruhe, Rlarenthal.

Bahrend ber Commergeit porgligliches Mittageffen 5 .- , Abendeffer prima Apfelwein :-: Duntles Bier. Abendeffen 3.50 Bermann Sahn.

Johann Gg. Weiß. Spezialitäten:



Kheing. Kreszenzweina Original-Abfullungen.

Im Ausschank:

1918er Erbader Hönigberg (Riesl.)

Bur Pfungftadter Bier: und Frühstücks:Stube

19 Bagemannftrage 19. Gebe hiermit Bürgern und Arbeitern, Freunden und Gönnern befannt, daß ich meine Lofalitäten in eine bürgerliche Bier- und Frühltücksetube umgewandelt habe und empfehle gleicheitig Pfungftädter Bier, hell und dunfel, 2/2, 1.25, 4/2 1 Mt., la Anaschantwein im Glas 4 Mt., Apfelwein per Glos 2 Mt.

Gemutliche neurenovierte Raume, fleines Galden. Gut gepflegte Biere und Beine.

Rommen, feben, ftaunen und überzeugen. Um geneigten Bufpruch bittet

Baftwirt Muguft Riefer.



Hotel Königsteiner Hof Sanatorium Dr. Amelung Pension Germania

Ostseebad Niendorf.

Als Seebad am schönsten gelegen unter den oldenburgischen Ostseebadern. :: ::

Prospekte durch die Badekommission und den Verband deutscher Ostseebader (Berlin). F56

Bonn a. Rhein Hotel v. Weinhaus "Monopol"

Bekannt best. Küche u. Kel'er. Täglich erstklassige Hauskapelle. Ermäßigte Preise. Ermäßigte Preise. Besitzer Hans Urmes, früher "Rotes Haus", Wiesbaden. Statt Ka-ten!

Die Verlobung meiner einzigen Tochter LINNIE mit dem kaisert. Leutnant sur See a. D. Herrn WILHELM ROSENKRANZ bechrt sich anzuzeigen

Frau Linnie Rappolt, geb. Fischer.

Wilhelm Rosenkranz. Kaiserl Leulnant z. See a. D.

Meine Verlohung mit Fräulein LINNIE RAPPOLT, Tochter des

verstorbenen Fubrikbesitzers Herrn

E. Rappolt und seiner Frau Ge-mahlin Linnie, geb Fischer, bechre

ich mich anzuzeigen.

Hohenlohestrafte 7. WIESBADEN, im Juni 1921.

Zu Hause: Sonntag, den 19. Juni.

Statt Karlen!

Rosel Haas Heinz Kämpfer Verlobte.

Wiesbaden Luisenstruße 23 Eliville a. Rh.

12. Juni 1921.

Henny Sternberger Robert Kaufmann Derfobte.

Wiesbaden, den 12. Juni 1921.

Martha Bernd Bruno Mittelstädt Justizo bersekreidr

Derlobte.

Südbahnhof

12. Juni 1921.



Für die uns anläßlich unserer

Silbernen Hochzeit zahlreich zugegangenen Glückwünsche sagen wir allen Bekannten und Freunden herzlichen Dank.

Rangiermeister J. Strauß und Frau Gartenfeldstraße 66.

Die glückliche Geburt eines kräffigen Jungen zeigen hocherfreut an

Dr. Fritz Treibmann u. Frau Berty, geb. Ritzhaupt.

Bertramstr. 9, 1,

HORSETTS

fertigen Korsetts und Büstenhalter.

Korsett-Haus Michel

Bleichstraße 21, I. Etage. Kein Laden.

Pforzheim-Calw-liorb

M.neraibad u. Luftkurort in reiz. Lage.

Berühmte Heilquellen. Für Herzkranke, Blutarmut, Nerven- u. Nierenleiden. Spezialarzt. Kurhaus- (Sanatorium), Hotel Hirsch, Gasthöfe: z. Fat u. Kühlen Brunnen. Privatwohn. Prosp. durch d. Kurverein.

Geschäftl. Empfehlungen

Biebricher Str. 16.

3. filiten u. Umanbern m. noch angen. Gr. Diag. Rubesh. Str. 31. D. 3 r. Manifure

Moristirne 17. 2. Maniture S. Benkl, Ellenbogengalle D. 1.

Manifure! Doris Bellinger, Schwalbacher Str. 14. am Refibens Theater.

Berichiedenes

Tüdit.gew. Raufmann Bille an bestebenbem Unternehmen

tätig zu beteiligen. Offerten unter 21. 72 un ben Tanbl. Berlag.

Cuche mich mit 25 bis 30 Mille an einem reellen Uniernehmen ober Geich. als tatiaer

28. 611 an ben Tagbl. & hoher Nebenderdienit

ohne vertönliches dervorterten lediglich durch little Mitarbeit vom Schreibtilch aus für Berlonen ied. Standes. Oliecten unter 3. 611 an den Lagdi. B. 100 Mit. thal. Berd. With bei Raud. Goden freche 19 dib Bart L. Dame w wit bedem Beamten ihren auten Wittagstisch

tu teilen. Offerten unter 5, 511 an ben Taabl. B.
2 Liter Biegenmilch töglich abzug. Bauichet. Retotal 24.
Welche Familie wirde mit tunger Frau. Kind Wohnung teilen gegen Dausarbeit? Off. H. T. 593 Taabl. Berlag.

uppell an Mufiffreunde!

herren u. Damen aller Intrum faute Krafte) i ein Brin Salon Ordeiter a Mitmirt, aum gegeni Bergnügen bold, gelucht Off u. S 609 Tagbl. B

3. aebild, mui, Bebeerin ucht bei gebild. Samiti: Commerquienthalt, epil Kinder obne gegenleitige Bergut, p. 1. 7. bis 1. & Cff. u. D. bil Ingbl Bl. Welche(t) Edeldeniende irtht Gelb aum Studium gepen magige Binjen" Gefl. Buicht. u. I. 613 an ben Taght. Berlag.

Wer fährt e. franten beren wohlt. Imal uns? Bu melben r. Bulom, Raller Briedt.

Ring 88.

Briv. Benj. f. Eauglinge Liebevollite, individuelle Bilege, Broin, burch Gran v. Bailewit, Biebr., Land-baus Germania. Bein-berniftage &.

Restaurant Germania Inh .: L. Robert. Helenens rafe 27.

Saal mit anschl. Garten. Kleinere Räume für Versamml ingen aller Art. Schr geeignet für gr. Gesangvereine. Oermania-Bier. ff. Spez.: Udenheimer Kirchenberg.

Pfund von Mt. 20 .- on, itets friid geröftet. Jean Spring, Bismard-Ring 23.

U.S.MAIL S.S.C

zu

b deutschem Hafen

Auskuntt und Fanrscheine durch GENERAL VERTRETUNG

NORDDEUTSCHER LLOYD BREMEN

und seine Vertretungen in Wiesbaden : J. Chr. Glücklich,

Wilhelm trace 56, in Langenschwalbach : Georg Bester, Baunnenstraße 51. F58 Beunnenstraße 51.

Speditionsgesellschaft Wiesbaden

G. m. b. II.

Adolfstraße 1. Telephon 872.

An- und Abfuhr von Waggons

Stuckgut Reisegepack, Ed- u. Expreßgut.

Schweres Lastfuhrwerk

Lieferung von San und kies.

Auto-Benzin

prima Qualitat, 0.739-0,745 frei Haus Wiesbaden per Liter Mk. 6 -

fie fidampizulinderole Auto-, Motoren- und Maschinenöle.

Ludwig Rah. G. m. b. H., Mainz Telefon 442

in eleganten Boile-Blufen u. Rleidern unter Derftellungspreis, Wanftigfte Gintaufs-Welegenheit.

Gobenftrage 18, 2 Treppen.

Renanfertigen, fämtliche Reparaturen. herrmann, Emjer Gtr. 25.

Herren-Anzüge nach Maß. Fst. Kammgarnstoffe von 1200.- his 14'0.- Mk. Prima Cheviotstoffe von 95).— his 12'0.- Mk. Lausitzer Fabrikate von 5 0 .- Mk. schon an, doch weder dazu rate, noch garantieren kann. Chr. Flechsel, Tuchlager, Jahnstr. 12, Gegr. 1885.

> Zerrissene Strümpfe werben wieber tabellos bergeftellt. Rinte, Meroftrage 39. - Teleph. 2516.

Leiftungsfähigft. Unternehmen; folide Breile.

Jabakfabrik D. Thinesse.

Unsere Marken:

Virginia-Rippen-Tabak . 100 gr 3.30 Virginia-Varinas-Mischung . 100 gr 4.% 50 gr 3.25 Schwarzer Kraucer . .

100 gr 6.%

Wiesbaden

Walkmühlstr. 55 | 57 Jelephon 2427.

Unsere neuen Schlager:

Java-Uebersee 100 gr 5% Feinster Holländer . . . 100 gr 6% Burler 100 gr 6% Goldene Fracht 100 gr 7%

Unsere Spezialität:

Virginia-Shag "Goldrös'chen" 50 gr 4.50

Goldrös'den ist aus den alleredelsten Tabaken hergestellt, daher sehr mild und angenehm im Geschmack. Infolge der allgemein großen Beliebtheit, dessen sich Goldrös'ehen erfreut, versuchen Konkurrenzfirmen diesen Tabak nachzuahmen. Wir möchten deshalb darauf hinweisen, daß es diesen nicht gelingen wird, zu dem äußerst billigen Preis qualitativ das zu leisten, was unsere Spezialität darstellt. Jedes Paket trägt den ges. gesch. Namen "Ta Thin" und seine Bezeichnung.

Erhälflich in allen Spezial-Geschäften!

Berein für vollsverständliche Gesundheitspflege.

Dienstag, Den 14. Juni 1921, abende 8 Uhr, im fleinen Saale ber Turngefellichalt, Schwulbacher Strate 8:

Außerordentliche Generalversammlung.

Tagesordnung: 1. Canungsanderung. 2. Bor-Mitglicosausweife find am Gaaleinaang por

Sanatag, den 12. Juni, 117 Uhr, spricht Prof. Th. Schneider, im Lyzeum-1 über

Die Mission der Quaker.

Freie Aussprache! Finiritt frei!

Vornehme Existenz durch Uebernahme eires hohen gewinnbringenden Unter-

Moderne Tanzschule Esper

Heute Senning, den 12. ds. Mts. ab 4 Uhr nachm, in samtlichen be tventilierten Raumen des Schwalbacher Holes, Emser Str. 44

Sommerfest mit Ball

la Tanzflache :-: Moderne Musik des Herrn Kapellin, Alb. Rallé.

- Ab 9 Uhr abends wund-rhare Illumination sämil, Räume sowie Garten.

Erites Commerfest mit Unterhaltung und Tang wosu Greunde und Gonner boilidit einlabet Der Boritand

Billige gute

Wegen Umbau verkaufe die noch vorrätigen Speisezimmer,

Schlafzimmer, Küchen, Flurtoiletten

vi Verlustpreisen B. Ostermann Möbelschreinerei und Vertrieb

Klarenthaler S'r. 4 direkt bint, d. Ringkirche

meiner

Herren- und Burschen-Konfektion auf Teilzahlung und in bar.

Wolf

Friedrichstraße 41, I Wiesbaden.

Suche für laufend Mb 6dlachtgeflügel

und fieht Breisangeboten entgegen Karl Farnn. Laupbrim (Württemberg) Telephon 160.

Hausbesitzer!

Hausverwaltung v. Vertretung tein Mieteinigungsamt ernimmt Krauth, Moritzstraße 35, 1. Fernrul 6003.

Dreffur von hunden fomie Scheren, Maichen u Rupieren mirb pon tach mirb von tad mannild gentüfter Sanb ausgetübtt. Muguit Gebr. Bolrafm p. Cichenbach-Etr. 3. ab Schiern. Git.

Arbeiter-Gesangverein "Freiheit".

Um Conntag, ben 12. Juni, nachmittago 3 Ufa

mit Geiang, Tang, Tombola uim, ftatt.

Wir laden biermit alle Freunde und Canges-brilder berglich ein. Cintritt i MI, für eine Berlon, Erm tholdie Mitglieber bes Berbins haben freien Eintritt. Der Borftand,

Miesbadener

Abmarich 3. Uhr Ede Lahnitrage und Zietenring. Der Bergnügungsausichuß.

Tanzichule W. Klapper u. Frau. Seute ab 31/, Uhr: Tanzausflug nach Erbenheim

("Gaolban Qamen") Moberne Mufit — Gute Tangflache. Alle früheren Schaler nebft Angehorigen, Freunde und Gonner find frol. eingeladen. D. D.

brute Countag, ben 12. Juni, nach Biebrich, Schüben-hof, Wiesbedener Straft 15. 1933u wir alle Schüler, Freunde und Angeböligt fraudlichst einsaben. Be-ginn 4 Ubr. Ginteitt 1 Mart.

Zanslehrer Carl Rramer, Begn Blees. Liebert.



Freunde und Gafte w lifommen. Ranaria, Berein der Bogelfreunde.

veranstallet Sonntag, den 12. Juni 1921:

Großes

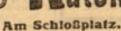
beftehend aus Tang, humoriftifchen Unterhaltungen u. verichiedenen Meberrafchungen. Breunde und Conner find berg ich eingelaben. Der Borftand.

Adler = Saal" Bierstadt.

heute, sowie jeden Conntog: Tang! Lub. Bribi, Beliber,







Telephon 6313.



kartoffeln und Beilage. Spezial-Ausschank von Pschorr-Bräu

Vollbier

o o Friedensqualifat o o

Out ans
12
n 12

Franzüsisine

Wiesbaden Paulinenschlößchen

Biebrich Großherzogl, Schloß

Residenz-Theater

am 13. u. 14. Juni: Vorstellungen des Cémier-Theaters aus Paris Marias Verkündigung

von Paul Claudel. Eintrittskarten Mk. 30, 25, 20, 15, 10 u. 5.

Kurhaus

am 15. u. 17. Juni im kleinen Saale zwei Klavier-Abende; Herr Rister-Paris, Werke von Beethoven, Chabrier, Mozart, Couperin, Debussy, und Saint-Saens, Eintrittskarten Mk. 15, 10 u. 5.

Vorverkauf an den Kassen, sowie bei den Firmen J. Schottenfels & Co. Theater-Kolonnade 29/31, Born & Schott-nfels, Nassauer Hof und J. Chr. Glückli h, Wilhelmstraße 56. 517

Französische Kunstausstellung Wiesbaden-Biebrich.

Dienstag, den 14. Juni 1921, nachm. 5 Uhr im Paulinenschlößchen

Lichtbilder-Vortrag

des Herin Paul Vitry Konservator am Louvre-Museum, Paris Prasident der Société des Artistes decorateurs Die Entwicklung der modernen dekorativen Kunstin Frankreich. Ur: p. ung und gegenwartiger Stand. — Eintritt frei. —

Briv.-Gesellschaft "Wanderlust", Wiesbaden.

Gegründet 1911.

Conning, ben 12. Juni, nachmittags 4 Ilfr. in ben

Unterhaltung, Tanz, Theateranflührung

unter alltiger Mitwirtung des Gelangvereins "Liederfrani". Wiesbaben. — Eintritt 2 Mt.



Der Raritanb.

Kein Weinzwang.



Olaf Föns im deutschen Film!

mit Olaf Föns, Erna Morena und Conrad Veidt.

Ein Kabinettstück schauspielerischer Kultur voll starker Konflikte.

Ede & Co.

Lustspiel in 3 Akten mit Kurf Wolfram-MicBlich und Hermann Richa. Spielzeit: 3-101/, Uhr.

AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE

tanzt jeden Abend im

und nachher

seine unübertroffenen exzentrischen, seine leidenschaftlichen Apachen- und seine graziosen mondainen Tanzo.

ABELS und LILY erlauben sich, sich zur Erteilung von Unterricht in den modernen Gesellschafts-Tänzen höflichst zu empfehlen.

Restaurationshalle, Inhaber Fritz Reich, Kondilorei u. Café Schierstein, Wilhelmstraße 28.

> Heute Sonnlag von vormittags 10 Uhr ab:

Strand-Ronzert!!

Der Sohn der Nacht 6 Akte 6 Vom 10, bis 14. Juni:

Vornehmstes, elegantestes Lichtspielhaus.

Ab Samstag, 11. Juni bis einschl. Freitag, 17. Juni: Taglic' von 31/, bis 101/, Uhr:

Der große Hans Mierandorff - Film:

Ein seltsam - tragisches Geschehnis in 5 Akten.

In der Doppelrolle: Hans Mierenderff.

Vorher:

Das tut man hierzulan'e nicht.

Film-Humoresk in 2 Akten mit Ole Toms, dle

Taunusstraße 1.

Das neue entzückende May-Lust-piel:

Die junge Mama.

5 lustige Akte mit EVA MAY.

Marion Delorme. (Der rote Henker.)

Drama in 4 Akten nach Victor Hugo.

In den Hauptrollen:

Ellen Richter und Eugo Flink.

Type für sich, in der Hauptrolle. → Großes Orchester. ←

Rhenania chwalbacher Str. 17

Ab heute Die Rache auf hoher See.

Sensations-Drama,

sowie das D ei Akten - Lustspiel Durchgebrannt.

Verreise bis itte Ju Dr. Biermer.



(fugenlos) eigene Anfertigung, in 8, 14 u. 18 Krt., konkurrenz-los billig. 366

Struck, Goldschmied Michelsberg 15. Tel. 2196

Erste, vornehmste Kleinkunst - Bühne Wiesbadens. Direkt.: M. Alexandoff.

Tischbestellung rechtzeitig erbeten. Telephon 1028. Taglich abends 8 Uhr Das fabelhafte

Juni - Programm mit lames Basch

bestbekannte Humorist Baronin Pia von Könitz

Vortragsmeisterin. Bernhard und Robert Bell, die berühmten

kandinav, - amerikan. Step-Tanzer sowie namhafte Kfinsti. erst. Kleinkunstbühnen

Exquisite Küche. Soupers à Mk. 20 .-Prima Weine. Eintritt Mk, 10 .-

Ab 91', Uhr: TROCADERO Tanzpalast u. Bar.

Original Juzz - Rand

odeon

Kirchgasse 18.

Der große Berliner Sitte film:

Das Mädchen aus der Ackerstraße.

Schauspiel aus dem Groß tad leben, 5Akte, mit Lilly Flohr, Reinh. Schünzel, Otto Gebühr. Vorzügl. Beiprogramm.

W ammer :: Lichtspiele Mauriffusstr. 12.

Monika Vogelsan Großes Frama, 6 A to. In den Hauptrollen: Henny Porten, Paul Hartmann u.Ernst Deutsch. **Derklappersterchverband**

Lustspiel in 4 Akten on Feed. v. Zobeititz

Lotte Neumann. Kielne Eintrittspreise: 1.50 bis 3.75 Mk.

Vom Guten das Beste! May-Meister - Regie - Klasse:

Ein Zeitbild in 6 Akten. Ober-Regie: Joe May. In den Hauptrollen:

Erich Kaiser-Titz, Kälhe fiaack, Marja Leijke, fi. Adalb. Schletlow.

Die drei Bezwinger des Todes:

Kim, Kip, Kop.

Artistisch-kriminalistische Sensation in 5 Akten.

Prachtvolle Au'nahmen von I'alien.

Monopol-Theater W.inclustratio 8. Die große Sensation!

Schweigepflicht

Drama in 5 großen Akten (in deutschem und franzesischem Text). In den Hauptrollen die beliebten Konstler: Thea Sandlen, Rudolf Schildkraut.

Gutes Beiprogramm mit Stuart Webbs. :: :: Kunstlermusik :: ::

Lineater

Staats=Theater,

Selaufgebobenem Abonnemen

Dberon.

Grohe romantide Reen Don in I filten noch Wedonds gleich namiger Teintung. Duilf was Gart Rario won fielder. Cheron ... Wartha bourner Transia ... Wartha Rario Pind i Cillen . Delga Arings Troll Cillen . R. Rebricking Profil (M. Reconstitution of the Control of the Con Regta, i. Lodyt. Morthi Lei Burfard al.

Beerft, Kömm, Gultav Schr Bebr Rhan . Gultav Ath Jatime . Boer Arab hamet . hans Schö Kuran . Bar Anbra Muittal Leitung: Jolel Edilar, Anjang 6.20, Enbenach 9.15 Ubr.

Montag, 12 Juni 2. Borftellung Abonnement 3.

Hmphitrhon. Amphierhon.
Cuttplel in deel handlingen und einem Barepsel von Wollien.
Tet übertragen von J. Numpl.
In Siene geicht von A. das
Her vonen des Hortpeles:
Wertur. Waater Sielubet
Die Kacht. Jutta Berim
Perlonen der danolungen:
Inpiter, in der Geitalt des
Amphirryons. W. zolln
Merfur, in der Geitalt des
Erikas. W. Sielubet
Emphirryons. PD. zelebbet
Emphirryon, ihebentifder
Deerführer. Dr. P. Gerbards
Mitmene, i Gotun. Ih. hunting
Meentlieb. Warga Ands
Menathis Marga Ands
Menathis & Lehrman

Argathichonithas & Lebrmann Banfiffes . Ar Kellier P lidas . . . Hans Bernhöft Anfang 7 Ende nach 9 Uht

Rurhaus-Ronzerte

Sonntag 12 Jun. Ab 11 Uhr vormittags: Blumen- und Bindekunst-

Blumen- und ffindekunstAusstel ung
(Wandelhalle, geoller und
kleiner dush)
vorunstaltet von den gårinerachen Fa hvereingungen
Wicebadens.
Vormittag : 10 ther.
Nur bei gedigneter Witterung
um Abennament

Promenade-Kunzert im Kurgarten. Leitung: E. Wamnener.

Leitung: E. Wamisetser.
Ouvertire zu "Der Kall
von Bagdad" von Beielden.
Cavatin: von J. Raff.
Erste Finale a. "Lohengris"
von R. Wagner.
Waizer aus "Die Rose von
Stambul" von L. Fail.
Fantasie aus "Die Stummt
von Portier" von D. F. Aulen.
Matrosen-Marsch von Bios.

Abonnements-Kontacta Stadt Kurordisaster. Nachmittags 4.33 bis 6 Une Leitung: Konssetmate, W. Walt

Leitung: Konssetinute W. Wal.

1. (havertüre m. Alfons und
Estrella" von F. Schmbert

2. Intermetzo ans "Cavatteris
rusticans von F. Maccagii

2. Zweite F naie aus "Fildeis
von L. v. Rochtoven.

4. O schöner Mai, Walter von
Joh. Strauß.

5. Ower & e. u. Si Pétais rol.

Joh. Strauß.

2. Ouver-are zu "Si Pétals rolt von A. Adam.

5. Pantasie aus "Der Rajarsst von R. Leongavallo.

7. Papageno Polka v. Stasny.
Abenda s bis 6 Unr.
Rienard Wagner - Abend.
Leitung: Kapell neister.
D. Afr. Wolf, Mannhe m.
1. Vorapiel zu "Ine Metalst.

1. Vorspel tu The Belling dinger von Nurnberg.
2. Vorspiel und Liebestod un Tristan und Liebestod un Liebestod und Liebestod

Montag, 13. Juni. Atonnements-Konzerts

Litung: E. Wembeuer

Leitung r E. Wemneuer.

Nachusttags 4.11 as a fix.
Ouverthre sur Opereits
Waidmenster von doh.
Strand.
Cavatina ans der Opst
Paunt von Ch. Gemach.
Polonise von J. Svensian.
Fragmente a. Der fliegendi.
Ho linde von R. Wagner.
Traumerei von R. Schuman.
Vors tel aur Oper Loreier
von M. Bruch.
Chrom stacher Galopp von
F. Liszt.
Altende 8.30 bis in Chri

F. Liest.
Abends 3.30 bis to Chri
L. Erikong - Ouverture von
Amisle g.
Variationen aus der Chee
Fantasie von Reethov ft
L. Glavische Tänze Nr. 2 u.
von A. Dvorth.
G. Govertie aus "Idameneus"
von W. A. Mozart.
Ouverities zur Oper "Täll
von G. Hossant.
Espans, Walser von E.
Waldieufel.
J. Fantasie aus der Oper "Die
Stumme von Partici" von
D. Y. Aulgen.

M. Schneiders Beginn: Montag, 13. Juni.

In allen Abteilungen meines Hauses stelle ich diese Woche große Posten täglicher Bedarfsartikel

zu wirklichen Ersparnis-Preisen zum Verkauf.

Es handelt sich bei diesen Angeboten nicht um Angabe des niedrigften Marktpreises ohne Rudficht auf Qualitat, sondern um Baren, die ersichtlich neben der Preiswurdigfeit den Borgug haben: Saltbarteit, gute Ausmusterung, tadellose Berarbeitung und modernen Geschmad in sich zu vereinigen. Infolge ber Berichiedenartigfeit der Artifel find Diefelben nur in meinen Bertaufsraumen ausgelegt und dort ohne jeden Raufzwang zu besichtigen.

Rleiderstoffe

Ofeniol reine Bolle, fdwary, 60 cm treit, Wtr.	2600
Roftlim-Cheviot ca. 130 cm breit, troftige Duglitat	
Topeline reine Botle, 95-100 cm breit, ber-	5800
Gabardine teine Bolle, 130 cm breit, mar.	9500
Covercoaf ca. 130 cm breit, impragniert für grantel	5800
Rarierte Stoffe far Rleiber und Mode, 19.75,	1650
Reinwoll. mod. Streifen u. Raros far Rode getr. 85, 75,	5500
Reinwoll. Ingfaros ca. 130 cm breit, far	8500

Seidenstoffe

Bafdfeide ca. 88 cm breit, weiß, ichwars, mir. 65,	5500
Meffaline ca. 84 cm breit, far Rieiber in Dutr.	5800
Inffel ca. 84 on breit, für Kleiber und Rode in 12 Farben	5500
Illfal) ca. 80 cm breit, prachtvolle Bare, Mir.	
Crepe de Chine en. 100 cm breit, viele Barben	850
beiden Cachemite ca. 100 cm breit, elegante Bare fur Rieiber . Mitr.	1100
Ratierte Aleiderseide ca. ss am breit, Mite.	850
Mantelleide ca. 100 cm breit, impragniert, mir. 110,	950

Waschstoffe

Milfeline ca. 80 cm breit, habide Mufter, Mrt. 19.50, 14.50, 12.50,	959
Dirndlitoffe reiz. Muper, Mtr. 19.50, 16.50,	1450
Follardine mob. Mufter u. Farben Mtr.	1650
Bedrudte Bollvoile für Reiber und Mufen,	1950
Beiher Bollvoile boppette., la Bare, Mir.	2400
FTOHO weiß u. farbig, großes Sortiment, Mir.	1975
Baumw. Gabardine Boppeltbr., verschiebene Baumw. Gabardine Barben Mtr. 85,	
Berial für herrenhemden, habiche Streifen, 14.	1050

Die in großen Mengen angesammelten Waschstoff=Reste verlause ich während dieser Woche gang bedeutend unter Preis!

Damen = Ronfettion

In den letten Tagen faufte ich in Berlin größere Poften moderne Bafch-Boilefleider, weiß fowie hell- und duntelfarbig außerordentlich vorteilhaft ein. Gie gelangen diese Woche zu überraschend billigen Preisen gum Berfauf 475.00, 390.00, 275.00,

Damen-Wäsche

Author Authorization and animal animal animal	
Damen-Beinfleider Aniefaffon mit Stiderei-Gin- und Aufan 45.00, 39.00, 29.00,	2500
Damen-Rachthemden aus foliben Stoffen, mob. Ausführungen mit Stifferei- os. 05.00, 75.00, 65.00,	5800
Damen-Etiderei- und Taillenröde in großer Auswahl.	

Rorfetts

Rotfett aus folibem Drell, mob. Formen, mit Strumpfhalter 39.50	2750
Rorfett eleganter Jacquarbftoff, festoniert, in t	5500
Silfthalter roffreie Ginlagen 48.00	2900
Billenhaltel gutfibende Formen 22.00	1100

Taschentücher

Zephirtafdentuch far herren, bunttantig, 7.00	
Linontud) für herren, gewoschen 6.50 Kinderfildet mit bunter Kante	245
Dameniliget mit hohlfaum und geft. Ede 8.75	450

Frottier-Wäsche

Handillo ungebleicht, grau, 42/90 cm	. 975
handtud einfarb. weiß ober mit bunter Rante	1750
Bade Iricot in ichwars u. mar., 45.00, 34.50	
Rade-Milkell in write Streets 20 00 25 00	1475

Serren-Wäsche

A CONTRACT PROPERTY.	
herren-Unterjaden mato 20.00	1750
herren-Unterbeinfleider 26.00	2100
herren-Tritot-Einfahhemden 30.50	2500
herren-Oberhemben aus gut. Perfai m. Arag.	

Spigen und Besätze

Bajde-Ciidereien la Rabapolam 4.95 3.50	150
Baldefellons weiß per Meter 60 45	
3mirnipifen berichiebene Breiten 8.95 2.50 1.95 1.50	
Karbige Maichborden girta 2 cm breit, Wite.	

Gardinen

Ctores aus engl. Tall, aparte Mufter, 95.00 85.00	7500
6pannftoffe engl. Tall, 110—130 em breit 35.00 28.00 22.00	1950
Scheibengardinen engl. Tatt 10.50 9.50 8.50	620
Tijddeden gran Leinen, beturbelt 95.00 85.00 65.00	5800

Herren-Artikel

Gelbitbinder moberne Stoffe 19.75 14.50 9.75	750
biridbinder neue Duftes . 19.75 14.50 12.50	
Engrifragen of 395 Ringfragen	200

Damen-Strümpfe

CT-Stallmart.	mailes flored flemelie	4 (50
Horntumpre	weißes, flates Gewebe Baar 17.50	1480
	fcmars und Mobefarben mercerifiert, Geibengriff	
CONTRACTOR OF STREET OF STREET	Robefarben, Doppeljoble,	975

Rurzwaren

la	Rahgam 200 Meter, ofach, fcm., Rolle	175
60	huhjensel 120 cm 85.4 100 cm 75.4	
61	TUMDfhallet Raidengummi 7.50 4.96	395



Der Einkauf von Betten ist Vertrauenssache

Strengste Reellität, beste Qualitäten, sehr vorteilhafte Preise.

Deckbett aus echt rot. Inlett, mit sosiden redern gefüllt, 265.-Deckbett gar. federdlicht, echt rot. Inlett, is Halb. 315.-Deckbett gar. federd., echt rot. 365.-Deckbett faiett, gute Daunent. 425.-Deckbett gar. lederdidit, echt pot 535.-

Kissen aus echt rot. Inlett, gar. Halbdaunenfüllung Kissen far talbdaunenfüllung. 125.-Kissen gar, federd, edit rot Ini. 190.-

Weiße Gansefedern per Pid. Mk. 36,-Weiße Ganse-Halbdaunen per Pld. Mk. 55 .-

Steppdecken Satin, m. Halbwoilfüllung.
495.-, 190.-, 190.Steppdecken hodoglangend,
weiß Schatwoilfüll, Handarbeit Daunen-Steppdecken mit gar. Stolfen, best, weiß, Dannent., 1250.-Daunen-Steppdecken 975.-m. la Füll. u. daunend. Bat. Einl. 975.-Wolldecken 465.-, 325.-, 165.-Wollmatratzen 500.- 125.- 285.- Kanokmatratzen 500.- 125.- 285.-Seegrasmatratzen Kapokmatratzen 975.-, 573.-, 725.-, 600.-Roßhaarmatratzen 1075.-, 1580.-, 1450.-, 1150.

Beitfedern und Daunen in 20 versch. Qualitäten. - Anlertigung aller Bettwaren in eigenen Werkstätten. Kinderbettstellen, Holzbettstellen, Messingbetten, Weißlack. Möbel in sehr großer Auswahl.

Betten-Spezial-Haus Buchdahl





Schlafzimmer-Verkauf.

Dienstan, ben 14 3uni, porm. 9% Uhr. mirb in bem Bettieigerungolotale Selenenftrabe 25. babier

l neues eichenes Echlafzimmer

auf Rechnung besienigen, ben es angebt, gem. § 373 5. B. difeatlich gegen Bazabung verfteigert. Hallnier Straße 12.

Versteigerung.

Morgen Montag, den 13. Juni nachmittags 4 Uhr.

verfteigere ich aufolge Auftrogs auf bem Lagerplate

Distrikt "Hasengarten" Mainger Strake, oberbalb bes Depots ber Schöffer-

1 Doppelspänner-Fuhrwagen, 3 Pflüge,

Pierdegeichirte, Salerfalten, Doppel.Egge, Kartolielmuble, Boddeliak, I Eichen-Tor, Partie Sands u. and. Beine, Wallerstein, Wallerpumpe, 300 Bahnenhangen, Baumlitten, Rechen, Genien, Echippen, Saden, Siehtannen, Siebe, Tiche und Etüble, Kachttisch, Sofas, Küchenichrant, Küchen-tifde und Srühle und vieles andere mehr

freiwillig meiftbietend gegen Barsablung

Georg Jäger, Auftionator u. Laxetor. Bellrititrage 22. Telephon 2448. Gegr. 1897.

Naturwein:Berfteigerung

gu gattenheim im Rheingau. Freitag, ben 24. Juni bo. 3s., pormittags 11 Uhr, im "Sotel Reh", verfteigern bie Unterzeichneten 15 Salbitur 1919er n. 1920er Sof Grorober Raturmeine (ebemalige Bergogl Rafi. Domane) und

30 Salbitud 1920er Sattenbeimer Raturmeine, arögtenteils Rieslinggemachie mit bervorragenben

Mittwoch, ben Allaemeine Brobetage am Mittwoch, ben 15. Juni, lowie am Tage ber Bersteigerung, vor-mittags im Idotel Reb".

Cuteb maitg. Dof Grorod (ebemal, Derzogl Rafi, Domane) Grorod im Rheingan. Satter Carl 20. Goffi omane) Meingutsbefiner Dattenheim im Rheingau.

Versuchen

Sie bas neue Raturbeilverfahren "Chiropractic". M. L. Jefter, Abeinfrage 82. — Telephon 1981.

Kegenmäntel

In Seide, Wolle, Covercoat und Rips].

Mk. 150, 195, 245, 375

Langgasse 32

Grösstes Spezialhaus für Damenkonfektion. K161

in prima Qualitat, von berporragender Schnittfabigfeit und Saltbarteit. au Sabritpreifen.

Karl Haagn, Wiesbaden Radenheimer Strafe 40. Te'ephon 3360.

erzielen Gie burch Echeinwerfer-Rettame in ben Lichtivielen ber Mittelrheinischen Land. lichtivielbetriebe im Rheingan und meiteren Umgebung von Bicobaben. Anfrag, an bie Geidattsitelle Wiesbaben. Wilhelmitr. 58, 3,



bestbekann'e Fabrikata ff. Qualità:

großer Auswahl. Stets Gelegenheitsangebote. Piano-Magazin H. Schütten Wilhelmstr. 16, T.5883 nannan

Auflöfung des Befleidungsamtes.

Mit Ende dieles Monats findet die endgültige Auflolung des Bekleidungsamtes ftatt. Die bei dem ielben lagernden Reithestande an Angügen Kleidern, Aleiderstvollen, Unterholen, Strümpfen, Wölche, Erft-lingswaiche, Stiefeln und dergl bieten günltige Ein-taufogelegenheit für iedermann.

Biesbaden, den 2. Juni 1921.

Bekleidungsamt, Rheinbaknstraße 1.

Nachlak:

Blorgen Montag, 13. Juni, vormittage 93/ 21br beginnend, obne Baule, verfteigere ich im Auftrage ber Erben u. a. in meinem Berfteigerungslotale

nachverzeichnete iehr aute Sachen:

1 Derrenzimmer Einzichtung, bestehend aus:
1 duntel Eichen-Kücherichrant. 1 Divi. Schreib
tilch mit Sedel, 1 Tijch, 2 Lederstichten, 1 Mitolchreibvult mit Orchiestel. 1 Wabasz-Setretär,
1 elester Apparat für Krate, 1: und 2tür, Kleb
berichtänte, Rukb-Kommoden Waschtommoden,
Nachtilche, 1 Ausziehtilch, Rukb-Steatlich, dien
echige Aliporitiere Einaere Kegale, 1 Alurgarde
robe, 1 Kücherichrant, 1 arober Trumeaulviegel
mit Geldrahmen, kleinere Soiegel, Bilder Robeund Bositeritichte, 1 Allischaftnitur, Gosa, leck
Gesteln, Diwan, Schas, verich Betten mit Rese
baarmatraten, 1 sall neue Deckers Klinzichich
Rähmaichine, 2 elegante Teppiche Kotos- und
Einflaufer, Bederbetten, Boriferen, 1 salt neuer
Leiterwagen, en 6 It Traatroit 1 großes
Kahnenjchild. 1 Gasherd 1 Mellerpukmenkling.
1 Wolf imangel 1 Rolustrade, Wolfgarnitures,
Derren- und Damen Cleider, Schube, Einmach
föster und Gleier ? arobe Keiters guten 1 arobe
hundebutte, 1 Bristantring, verlch, Gosdichen,
Derren-Laicherutren, daushaltungs- u Küchen
jachen, 1 sast neuer Kinderlvortwagen und
anderes mehr
treiwillig mentvietend vegen Barzahlung.

freimillig meinvietenb cenen Bargablung. Befichtigung por Beginn.

Friedrich F

Auftionator und Taxator. Telephon 3878 Telephon 3870 Telephon 3—6 Uhr

Bullanisieren, Autobeden n. Schläuche, Fahrradded, w. billig repariert bei jederzeit in meinem Auftionssaale auch auf Tele-Romin, Schusaalie 6.

- Enorm billig! --

Für Sport, Bad und Reise

Feine kleine Tollette-Seife, jedes Stück in Papier, 5 Stück zusammen 95 Pfg.

Hochfeine Badeseife,

Große runde Stücke 3 Stück 11.50, Stück 3.95

Große sehenswerte Schaufenststausstellungen für Reise, Bad und Sport.

verkaufen wir

Neue Sommer-Konfektion

für Reise, Touren und Sport.

Einige Beispiele unserer

Sporf-Kosfüme

aus prima Wollstoff engl Art, Qualitätsware, m. autgesetzt. Taschen, mod Verarbeitung,

Jack.-Kosfume aus reinwoll, Kammgarn-Cneviots in schwarz, blau und allen mod. Farben . . .

Weiße Kleider ous prima Voil-Voile mit fi etartigem Einsatz, neueste Ausführung

Farbige Kleider aus waschechien Musseiln-siofien in großer Ausmusie-rung, netle Gernierung

ous gut imprä inlert was er-dicht. Stoffen in allen Sportund Modelarben

Reise-Mänfel

ous la Wollstoff engl. Art, mod. Glockenform . . .

Coverc.-Mantel la Qualifătsware, mlt autre-năhten Blenden, moderne Glocken- u. Gürlelicrm

Velour de laine Manfel la Qual, mod schicke Verarbelfung ...

Voll-Voileblusen weiß, mit Stickerel, neueste

Machart, alle Größen Jabof-Blusen aus prima Vo'i-Vo'ile mit Hohl-

saum u. Flet, leizfe Neuhelf, Kosfüm-Rock

aus Stoffen engl. Art, cedleg. Verarbeitung, alle Größen . .

Froffé-Rock prima Qualifăt, moderne Form, alle Größen

Größtes Damen-Konfektions-Geschäft Wiesbadens.

K 142

Herren-Sohlen 28 Mk. Damen-Sohlen 22 Mk.

Continental-Gummisohlen u. - Absätze für Damen von 18 Mk. an für Herren von 25 Mk. an

Kaffarbeit bis zur feinsten Ausführung zu billigsten Freis n.

Lenaufertigung. - Boriduben. - Ribandern. Schuh-Reparatur, Mauergaffe 12.

Telephonruf Nr. 6455 und 5231, oder nur Drosdiken - Zenfrale genügt um Autos, Einspänner oder Zweispänner in kurzer Zeit, ie nach der Einsfernung, zur Stelle zu hab n. Wir emp'ehlen Autos, Ein- und Zweis anner zu Hochzeiten, Begrabnis en, Autound Wagen-Ausflüge, einzel i und in Gesellschaften, sowie Stadtfuhrwerk nach Tarif. Unser Unternehmen ist das älteste, polizeilich konzess., daher reelles Geschäft.

Auskunft:

Geschäftsstelle alte Kolonnade, geöffnet von 6 Uhr morgens bis 10 Uhr abends.

Chr. Tauber, Kirchgasse 20

Preise im Gesamtwert Mk. 3000.-Man verlange Prospekte.

Beste und billigste Bezugsquelle für sämtlichen Photobedart.

Wilhelm Weygandt, Architekt, Albrechtstraße 21 Fernruf 3146

Bauausführungen jeglicher Art

Gasgefüllte Lampen

524 Flack, jetzt: Luisenstr. 23, gegenüber

Tennischläger werden ichnell und billig von Sachmann repar, und neu beivannt Albrecht-itrafie 14. Seitenbau 1.

Prachtvolle 248

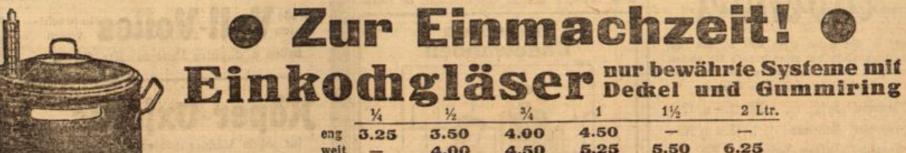
Einrichtungen von Mk. 950. - an.

Schellenbarn's Küchenmöbelhaus

Friedrichstraße 48. Fernsprecher 3010.

affer Urt, eigene Unfertig. Bedbicfeffel v. 180 Mt. an J. Mohren

Romerbera 9.



Einkoch-Apparate

mit Einsatz, 6 Federn u. Thermometer Mk. 68.50

Gummlringe in bester Qualitat für die gangbarsten Systeme von 25 A an.

6.25 5.25 5.50 4.50 Einkochkrüge, "System Gerz" 3.60 4.50 Honiggläser mit Schraubdeckel, 1 Pfd. Inhalt 75 Pfg., 1/2 Pfd. 65 Pfg. Stopfenkriige aus braunem Steinzeug

Glasöffner Einkoddosen Pergamenipapier Ansetzliaschen Steintöpfe in allen Größen.

rienbe

Conntag, 12. Juni 1921. Seite 8.

Riesen-Schilder auf den Hängeplakate u. Abziehbilder auf Betriebsverwaltung, Luisenstrasse



Moderne Schlafzimmer

in hell u. dunkel lack. 2200 u. 2400 Mk.

Nochmod. Schlafzimmer

in Eichen, Nußbaum, Rüstern, Mahagoni, Kirschb. mit 2 u. 3-tür. Spiegelschr., von 36:0, 4200 bis 10:000 Mk.

Eleg. Spaisa- u. Herranzimmar

Holzbetten in all. Farben u. Form-Holzbetten in all. Farben u. Formschönheit n 193, 250, 350, 450 Mk.

Barte Modelle, rund vorgebaut.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Modelle in 193, 250, 350, 450, 540 Mk.

Barte Mode

= Alles in nur solider Ausführung. Betienhaus Bauer, Wellritzstraße 51.

Muso- und Wagen-Ladiererei

Westenbstr, 20 Georg Jumeau Westenbstr. 20 empiteblt fich im Auf- und Reuladieren von Auto-mehllen und Macen aller Art. *********

Sochiommertleidung

Bafdi voen von Mt. 95 .- an 20fter-Eat of . . . 175.- . Seile Caltos 100.- " · · 250.— 250 .--

Sportgürtel in reidjer Auewahl Für die Reisezeit

Münchner impragniert: Bob umantel, Cares und Angüge :: Choriftrumbie, Bidelgamaiden in reidihaltigen Cortimenten

Salto-Ming ice von Mt. 198 .- on Continental - Gummi und Begenmantel fur Damen und Berren

Bruno Wandt Wiesbaden, Rirchgaffe 56.

Schreinerbedarfs=Artifel

Fournier- u. Sperrholy aller Urt. Größte Unsmahl billigft bei Haagn & Krotoschin Wellrigftrage 12, Ede D lenenftrage.

der in der guten alten Zeil so sehr geschalte Duft, hat seine frihere Bel ebiheit wieder erlangt wegen seiner kös lichen Grische und beiebenden Wirkung.

, Savendel '- Se fe Ml 7 .- u. 12 .-. Savendel"-Badesalz . , 18 .- u 30 .-"Lavendel"-Jalkum-Juder . . . Mk. 7.50 "Lavendel"-Wasser , 25 .-"Lavendel"-Jacfam . . Mlk. 14 .- u. 40 .-"Lavendel" - Riechsa'z 12 .- , 15 .- u. 28 .-

Dr. D. Ulbersheim

Fabrik feiner Garfümerien

Wiesbaden

Wilhelmstraße 38. Fernsprecher 3007.



MITTELDEUTSCHE SEIFENFABRIKEN ACTIENGESELLSCHAFT LEIDZIG-WANDEN E Vertretung: Theodor Klisch, Wiesbuden, Neugasse 18.

Machenila

von Mk. 100 .- an empfiehlt Heerlein, Goldgasse 16.

Erstes u. altestes Spezialgeschaft am Piatze

Badeöfen Eadewannen



DOM. Friedrichstraße 58.

Meine Spezialmarke

vornehm und gut

mit Hochferse, Doppelsohle und extrabreitem Fand

Vorräfig in allen Modelarben

zwei Gudnigen

Seidengriff Seidenersatz

zart und weich

feinster Seidenflor

Conrad Vulpius

Wäsche, Strumpfwaren, Trikotagen

Markistr. 30. Neugasse 26.

Trilecit-Tabletten gebrauch gegen Nervenschwäche, Ermudung un. Augstgefühl, Preis 15. - Mk. Alleinverkauf Schützenhol-Apothaka, Langgassa 11.

Zephirs, schwere Ware, für Kleider und Oberhemden . . . Mtr.

Batiste, 100 cm breit, für Kleider u. Blusen, in viel. Farben, Mtr.

les in pracht-

hellen u. dunklen Mustern, Mtr. 21.50 u.

Köper-Oxfords

für solide Männerhemden Mtr.

Große Frottierhandlücher

gute Qualitäten, I: 1650 II: 1275 III:

